

Schwarze Husaren Mainz
Schwarze Husaren Mainz

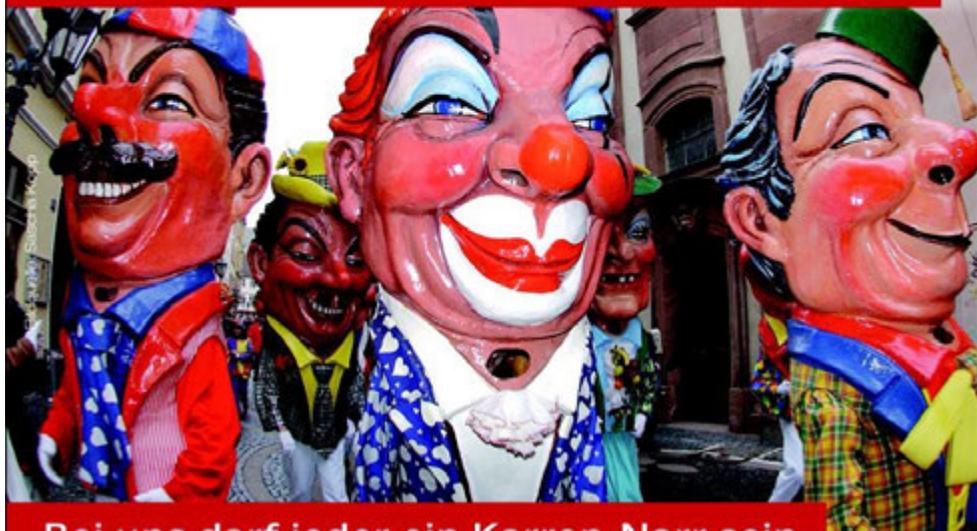


Nährischer Armeebefehl
2016/17

Audi
Zentrum Mainz



Da macht nicht nur der Schwellkopp Augen.



Bei uns darf jeder ein Karren-Narr sein.

Das Wichtigste ist doch **Vertrauen**,
Denn darauf uns're Kunden bauen.
Bei **neuen Karren**, **Service-Check**
Kommt man bei uns am besten weg.

Und auch wenn wir 'was **reparieren**
Und kriechen mal auf allen vieren,
Wir machen's gut in kurzer Zeit
Sind's ganze Jahr für Sie bereit.

Ihr Audi Zentrum Mainz!

löhr
gruppe



Audi Zentrum Mainz
Audi Sport · Audi e-tron Partner
Löhr Automobile GmbH
Hechtsheimer Straße 23 · 55131 Mainz
www.audi-zentrum-mainz.de

Vorwort des Generalfeldmarschalls

der Schwarzen Husaren Mainz e.V.



Liebe Husarinnen und Husaren,
liebe Freunde der Mainzer Fastnacht,

nach dem Jubiläum ist vor dem Jubiläum. Noch mehr als im echten Leben gilt bei uns in der Fastnacht: der Weg ist das Ziel.

Kaum ist der letzte Walzer unseres Jubiläumsballs verklungen, beginnen auch schon die Vorbereitungen für den nächsten Adelsball und sogar für das nächste Jubiläum. Doch muss uns diese Vergänglichkeit der schönen Momente nicht traurig stimmen. Ganz im Gegenteil, mahnt sie uns jeden Moment der Freude tief zu genießen und jeden Spaß im Herzen weiter zu tragen. Wir steigen niemals in den selben Fluss, auch wenn wir immer an derselben Stelle baden gehen. Und was bleibt sind nur unsere Erinnerungen.

Also steigen wir erneut auch in diesem Jahr in unser Narrenschiff und brechen auf zu neuen Ufern, wissend, dass die "großen Ziele" eigentlich nur Wegmarken sind, und dass das Wichtigste der Spaß daran ist.

Hipp hipp Husar

Oliver Zeuner
(Generalfeldmarschall)





Bester Service für Ihre Zufriedenheit

- Glas- und Gebäudereinigung
- Technische Gebäudedienste
- Infrastrukturelle Dienste

GEG Gebäudedienste GmbH
Friedrichstraße 11
55237 Lonsheim
Fon 06734 / 91 57-0
Fax 06734 / 91 57-77
info@geg-online.de
www.geg-online.de

Grüßwort des 1. Vorsitzenden

der Schwarzen Husaren Mainz e.V.



Liebe Husarinnen, liebe Husaren,
liebe Freunde der Mainzer Fastnacht,

nach einem ereignisreichen und erfolgreichen Jubiläumsjahr in der Kampagne 2015/16 gilt es nun den Weg in die Normalität des fastnachtlichen Alltags zu finden.

Zunächst bedanke ich mich aber nochmal ganz herzlich bei allen Aktiven, Fördermitgliedern und Freunden der Schwarzen Husaren, die unser 11-jähriges Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis für uns alle gemacht haben.

Auch in den Sommermonaten ist es uns abermals gelungen eine stattliche Anzahl an neuen Husaren und Adligen zu gewinnen, was uns wiederum zuversichtlich stimmt, die Marke von 200 Vereinsmitgliedern in Kürze zu erreichen. Ich begrüße unsere neuen Mitstreiter im Kampf für Gott Jokus und lade Euch ein, mit uns eine der schönsten Nebensachen der Welt standesgemäß zu feiern.

Mit dem Adelsball ist es auf Anhieb gelungen, ein fast vergessenes Veranstaltungsformat in der Mainzer Fastnacht wiederzubeleben und somit zusammen mit anderen Ideen, wie einer „Stehung“ oder einer „Fastnight“, die Vielfalt und Attraktivität an närrischen Veranstaltungen in unserer Vaterstadt Mainz nachhaltig zu erhöhen.

In der Hoffnung, dass uns Gott Jokus in Bezug auf etwaige Wetterkapriolen in dieser Kampagne wohler gestimmt ist, wünsche ich uns allen eine fröhliche und friedvolle Fastnachtszeit und schließe mit dem Schlachtruf der Schwarzen Husaren Mainz e.V.,

mit einem dreifachen Hipp Hipp Husar

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jan Hanelt'.

Jan Hanelt

1. Vorsitzender



Wir helfen Ihnen ihre
Arbeitsabläufe zuverlässig
und ohne Engpässe zu
organisieren!

Wir suchen für Sie:

- Passenden Personalbedarf für die tatsächlichen Anforderungen
- Motivierte und Qualifizierte Arbeitskräfte
- Unsere Recherche ist für sie kostenlos



Schläger Personalservice GmbH

Lise Meitner Str. 7 • 55129 Mainz • Tel: 0 61 31 277 730
Schmittstr. 3 • 55576 Sprendlingen • Tel: 0 67 01 205 250
www.schlaeger-online.de

Praxis für Physiotherapie

Massagen

manuelle Lymphdrainage • Kompressionsbehandlung
Wärme- und Kälte-therapie • Ultraschall- und Elektrotherapie med.
Fußpflege • Fußreflexzonenmassage

Krankengymnastik

neurologische Rehabilitation (PNF, Brunkow, Orofaciale Therapie)
Kinesiotape • Wirbelsäulengymnastik • Shiatsu



Wolfgang Lingenberg

Darmstädter Landstr. 31
65462 Ginsheim-Gustavsburg
0 61 34 / 56 44 66



10. N



für die Fastnachtskampagne 2017

Husaren! Nach dem langen und wohlverdienten Sommerurlaub von der Truppe, wird es Zeit, dass sich alle närrischen Streiter wieder sammeln. Meine Kuriere und Kundschafter brachten mir die erschreckende Kunde, dass erneut starke Verbände von Muckern und Philistern links und rechts des Rheins in Stellung gegangen sind. Es ist abzusehen, dass jene Widersacher von Humor und guter Laune auch in diesem Jahr versuchen werden, die Oberhand in unserer geliebten Heimatstadt zu erringen.

Deshalb befehle ich hiermit die närrische

Mobilmachung

1. Das Motto der Kampagne 2017 soll lauten:

**Auch nach dem Jubeljahr erscheinen in Scharen,
zur Meenzer Fassenacht die schwarzen Husaren!**

2. Uniformen sind auf Passgenauigkeit, Mottenlöcher und strenge Gerüche zu kontrollieren.
3. Sämtliche Ausrüstung ist sauber und einsatzbereit für die kommende Schlacht zu halten.
4. Die Kehlen sind zu ölen, um ruf- und sangesbereit zu sein.
5. Jeder Leber ist eine Ruhepause zu gönnen, um erneut voll einsatzbereit zu sein.
6. Luftschlangen und Konfetti sind in ausreichendem Maße aufzumunitionieren.
7. Jeder Husar soll vor den Spiegel treten und anfangen über sich selbst zu lachen.
8. Alle Husaren haben sich bei närrischen Veranstaltungen pünktlich einzufinden.
9. Muckern und Philistern ist kein Pardon zu gewähren, sondern nur Hohn und Spott.
10. Der Schlachtruf der Schwarzen Husaren sei allezeit: „Hipp Hipp Husar!“
11. Ein Husar trinkt, aber übergibt sich nicht.

**Gegeben im närrischen Hauptquartier
der Schwarzen Husaren
im November 2016**

**Generalfeldmarschall
Oliver von Zeuner**



UNSERE SPRECHZEITEN:

MO. - FR. 08.00 BIS 19.00 UHR | SAMSTAG 11.00 BIS 15.00 UHR

ZENTRUM FÜR IMPLANTOLOGIE

DR. MED. DENT. A. & D. KUROSZCZYK UND KOLLEGEN

ZAHNÄRZTE

DR. MED. DENT. TINA BASCHA

FACHZAHNÄRZTIN FÜR ORALCHIRURGIE

- ZAHNVORSORGE
- ZAHNIMPLANTATE
- ÄSTHETISCHE KORREKTUREN
- ORALCHIRURGIE
- ZAHNERHALTUNG
- SPORTMUNDSCHUTZ
- FUNKTIONSDIAGNOSTIK
- ZAHNÄRZTLICHE HYPNOSE



MARKT 11, 55116 MAINZ, TELEFON: 0 61 31 - 22 44 44

WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE



Danke...

- ... an den Senat für die Ideen und deren Umsetzung
- ... an den Generalstab für die Organisation der Veranstaltungen
- ... an alle aktiven Mitglieder für Ihren Einsatz im Saal und uff de Gass
- ... an alle Förderer, die den Verein mit ihren Spenden unterstützen
- ... an das Trommlercorps für das unermüdliche Stengelschwenken
- ... an das Hyatt Regency für die Räumlichkeiten und Speis und Trank am Jubiläumstag
- ... an Volker Barth für den Sektempfang am Jubiläumstag
- ... an den Altstadthobel Markus Schollmayer für den Uffstumber-Stab
- ... an Friedel Heigl für sämtliche Drucke der Jubiläumspapiere
- ... an Doppel-Desi für die Moderation des Jubiläumsempfangs
- ... an unseren OB Michael Ebling für seine launigen Worte am Jubiläumsempfang
- ... an die Mainzer Kleppergarde für die Sappeur-Beile
- ... an de Begge Peder für seinen Auftritt beim Jubiläumsempfang
- ... an Woody Feldmann für ihren Auftritt bei Jubiläumsempfang
- ... an Andreas Schmitt für seinen Auftritt beim Jubiläumsempfang
- ... an Andy Ost für seinen Auftritt beim Adelsball
- ... an Alexander Rauh für das Management von Andy Ost
- ... an Christopher und Max von der CK-Veranstaltungstechnik für den guten Ton und das Licht
- ... an Maja Schumacher für die Geburtstagstorte
- ... an Stefan Sämmmer und Thomas Gottfried für die tollen Bilder vom Jubiläumstag
- ... an die Familie Assfalg und das Team vom Weinhaus Schreiner für unser Feldlager
- ... an die Hofsänger der Weisse Fräck aus Bad-Kreuznach für die Ständchen
- ... an die Fastnachtsgeister für die musikalische Stimmung
- ... an unsere Aktiven auf der Bühne für die Auftritte im Feldlager
- ... an Familie Biederbeck und das Team vom Talhof für die Überlassung der Pferde
- ... an Thorsten Hoppen für das Jubiläumsbier
- ... an die Jocus-Garde für das Spanferkel-Fest
- ... an die Familie Gräf für die großzügige Spende im Jubiläumsjahr
- ... an Hammer Eventmanagement für das Wohl unserer Sicherheit
- ... an Askir und Natur und das Team vom Roxy für die Party im Jubiläumsjahr
- ... an alle Garden und Vereine für die vielen Glückwünsche und Geschenke



Seit 1926

hecht
GERÜSTBAU GMBH

GERÜSTE IN JEDER AUSFÜHRUNG

www.hecht-geruestbau.de Tel. MZ - 68 38 71

OMNIBUSBETRIEB

Karl Lehr

GmbH & Co. KG

Gonsenheimer Straße 55 • 55126 Mainz-Finthen

Telefon (06131) 40726 • Telefax (06131) 478214

Internet: www.omnibus-lehr.de • E-Mail: omnibus-lehr@t-online.de



- *Durchführung von Tages- und Mehrtagesfahrten*
- *Busvermietung an Betriebe, Vereine und Schulen*
- *Hoher Sicherheitsstandard durch ABS, ASR, Retarder, Tempomat und regelmäßiger Wartung*
- *Busse mit 34 bis 61 Sitzplätzen*
- *Moderne Ausstattung, größtenteils mit Klimaanlage, Küche und WC sorgen für angenehme Stunden*





Verteilung der Ämter in der Kampagne 2016/ 2017



- 1. Vorsitzender**
- 2. Vorsitzender**
- Schatzmeister**
- Generalstabsmitglied**

- Generalstabsmitglied**
- Generalstabsmitglied**
- Generalstabsmitglied**
- Generalstabsmitglied**
- Generalstabsmitglied**



- Senatspräsident**
- 2. Senator**
- 3. Senator**

- Generalfeldmarschall**
- Generalattaché**
- Adjutant des GF**
- Adjutant des GF**
- Adjutant des GdH**
- Leiter der Eskorte**



- Chef der Feldgendarmerie**
- Profos der Garde**
- Sappeur**
- Sappeur**
- Streifhusar**
- Streifhusar**
- Streifhusar**

Der Generalstab

- Generalmajor Jan von Hanelt
- Leutnant Michael von Härer
- Leutnant Jörg von Hartmann
- Generalfeldmarschall Oliver von Zeuner
- Generalleutnant Donato von Stolfi
- Generalleutnant Thomas von Wolf
- Rittmeister Max von Rehberg
- Hauptmann Manfred von Berger
- Feldwebel Rainer Pfaff

Der Senat

- Thomas von Hammann
- Donato von Stolfi
- Marcus von Steinbrücker

Ämter

- Oliver von Zeuner
- Generalmajor Peter von Ammann
- Fähnrich Mladen von Janekovic
- Obergefreiter Jeremy Krein
- Obergefreiter Benjamin v. d. Broeck
- Feldwebel Rainer Pfaff

Feldgendarmerie

- General der Husaren Thomas von Hammann
- Generalmajor Marcus von Steinbrücker
- Feldwebel Rainer Pfaff
- Corporal Horst Geis
- Corporal Wolfgang Lingenberg
- Obergefreiter Peter Beck
- Obergefreiter Michael Quintel

Mit besten Zutaten



Hessens Glück. Pfungstädter.

PFUNGSTÄDTER.DE FACEBOOK.COM/PFUNGSTÄDTER



Rittmeister

**Traingeneral
Chef des Train
Marketenderin
Marketenderin
Marketenderin
Marketenderin
Marketenderin**



**Leiterin der Kammer
Stellvertreter
Chronist und Archivar**

Reitercorps

Rittmeister Max von Rehberg

Train

Generalleutnant Thomas von Wolf
Fähnrich Haiko von Kumb
Husarin Ines Hanelt
Husarin Michaela Niepenberg
Husarin Carina Ohler
Husarin Conny Pfaff
Husarin Michaela Racky
Husarin Annelie Richter-Görges

Kammer

Husarin Clarissa Janekovic
Fähnrich Mladen von Janekovic
Leutnant Jörg von Hartmann



ELEKTRO

HÜBNER
GmbH

**Ihr Fachbetrieb für
Sanierungen, Neuinstallationen und Reparaturen.**

- Sprechanlagen, Alarm- und Telefonanlagen
- SAT-Anlagen und Antennenanlagen
- Netzwerke, EIB (European Installation Bus)
- Solaranlagen, Notstromanlagen
- Blitzschutz, Industrieanlagen und Verteilerrbau
- E-Check, Geräteprüfungen, Wartungen

Den Meenzer Harren
ein dreifach donnerndes
"HELAU"

Gi-Gu: 0 61 34 - 5 10 11

Wi: 06 11 - 34 13 950
Mz: 0 61 31 - 62 78 301

Rü: 0 61 42 - 40 81 77
GG: 0 61 52 - 98 58 462

 www.elektro-huebner-gmbh.de
info@elektro-huebner-gmbh.de

interstuhl

MIT 160 AUF DER ÜBERHOLS PUR

PERFORMANCE-HIGHLIGHTS:

SITZTIEFENVERSTELLUNG
SITZNEIGEVERSTELLUNG
HÖHEN- UND TIEFENVERSTELLBARE
LORDOSENSTÜTZE
VERSTELLBARE 2D-ARMLEHNEN
ROLLEN HART ODER WEICH
KUNSTSTOFF FUSSKREUZ SCHWARZ
SITZ UND RÜCKEN MANHATTAN 01
SCHWARZ
BÖDEN TEC 11 GRAU
LIEFERUNG MONTIERT



MODELL

F160

LIEFERZEIT

h160

PREIS

€349

INKL. MWST

wiepa
BÜROFACHPARTNER
ERFOLGREICH IM BÜRO!

Wiepa BüroFachPartner GmbH
Fritz-Haber-Straße 4 • 65203 Wiesbaden-Biebrich
Phone: 0611/9 28 47-0 • Fax: 0611/9 28 47-20
info@wiepa.com • www.wiepa.com



Der Senat



Senatspräsident
Thomas Hammann



2. Senator
Donato Stolfi



3. Senator
Marcus Steinbrücker



2B OPPENHEIM BORGER-BASTICK & BAUMANN

Basler Securitas Versicherungs-AG
Hauptagentur
Renate Borger-Bastick
& Susanne Baumann

Mainzer Str. 4
55276 Oppenheim

Telefon: 06133 - 57 89 418
Telefax: 06133 - 57 89 419

Renate.borger-bastick@basler.de
Susanne.baumann@basler.de

www.basler-agenturen.de

Unsere Leistungen im Überblick

- Absicherung des privaten Bereichs
- Lösungen zur Altersvorsorge
- Absicherung für Gewerbe und Industrie
- Kapitalanlagen
- Private Krankenversicherung
- Rechtsschutz

Sicher sind Sie bereits gut versichert...gerne überprüfen wir Ihren bestehenden Versicherungsschutz auf Optimierung.

Wir machen sie sicherer.

 **TUI ReiseCenter**
So geht Urlaub

Tel: 06731-1717

Roland Hallstein

55232 Alzey



Der Generalstab



1. Vorsitzender
Jan Hanelt



2. Vorsitzender
Michael Härer



Schatzmeister
Jörg Hartmann



Generalfeldmarschall
Oliver Zeuner



Generalstabsmitglied
Thomas Wolf



Generalstabsmitglied
Donato Stolfi



Generalstabsmitglied
Manfred Berger



Generalstabsmitglied
Max Rehberg



Generalstabsmitglied
Rainer Pfaff

Der Generalstab ist der Vorstand unseres Vereins. Er besteht aus insgesamt neun Mitgliedern. Seine Hauptaufgaben sind, neben der geschäftlichen Leitung, vor allem die Organisation der Straßenfastnacht und sämtlicher Veranstaltungen rund um den Verein

Golf. Mitten ins Glück

Ab April finden jeden Sonntag Schnupperkurse
von 14-16 Uhr statt. Preis: 19,- Euro/Person

Golfclub Rheinhausen e.V.

Hofgut Weißberg
55578 St. Johann

Tel: 06701 - 200 80

Fax: 06701 - 200 825

info@gc-rheinhausen.de

www.gc-rheinhausen.de



Der Husarenadel

Ehrenmitglieder



Großherzog Norbert von Himmerich
Großherzog Peter von Krawietz
Großherzog Michael von Marxen
Großherzog Peter von Müller
Großherzog Werner von Simon
Großherzogin Margit von Sponheimer
Großherzog Karl von Strack
Großherzog Heinz von Tronser jr.
Großherzog Heinz von Tronser sen.
Großherzog Günther von Wolf
Großherzog Willi von Weber



Fördermitglieder

Fürsten

Fürst Ernesto von Hammann
Fürst Markus von Schollmayer

Markgrafen

Markgraf Markus von Rohrbach

Grafen

Graf Klaus von Enders
Graf Andreas von Resch
Graf Klaus W. von Wilhelm
Gräfin Bettina von van der Broeck
Gräfin Vita von Zeuner



Barone



Baron Volker von Barth
Baron Bernd von Cornelius
Baron Andreas von Günther
Baron Thorsten von Hoppen
Baron Sebastian von Melchior
Baron Hermann von Michaely
Baron Rene von Neunecker
Baronin Tanja von Pallasky
Baronin Dagmar von Schläger
Baronin Susanne von Schweren
Baron Antonio von Stolfi
Baron Claudio von Tassone



Die edlen Damen des Husarenadels

Susanne Edle von Broo
Katja Edle von Erlach
Viktoria Edle von Gimmel
Sylvia Edle von Hammer
Beate Edle von Hauck
Dr. Tina Edle von Härer
Alexandra Edle von Hild-Becker
Anita Edle von Katavic
Eva Edle von Knobloch
Stefanie Edle von Lang
Stefanie Edle von Langefeld
Petra Edle von Laur
Sybille Edle von Leibrock
Sylvia Edle von Platt
Anja Edle von Schmitt
Pia Edle von Viola
Dr. Elisabeth Edle von Volk
Dr. Ingrid Edle von Vollmer
Heike Edle von Zeuner



Die stolzen Ritter des Husarenadels

Wolfgang Ritter von Ackermann
Olaf Ritter von Becker
Alois Ritter von Bloss
Marc Ritter von Bockholt
Heinz Ritter von Friebertshäuser
Helmut Ritter von Girg
Gerhard Ritter von Gräf
Harald Ritter von Hanelt
Friedrich Ritter von Heigl
Wolfgang Ritter von Hertinger
Andreas Ritter von Horn
Alexander Ritter von Huber
Dr. Horst Ritter von Hund
Rolf-Viktor Ritter von Jaeger
Dieter Ritter von Jung
Manfred Ritter von Kneisch
Hans-Werner Ritter von Kreinberg
Manfred Ritter von Krieger
Michael Ritter von Licht
Helmut Ritter von Molner
Christoph Ritter von Oppermann
Willi Ritter von Porger
Markus Ritter von Richter
Eberhard Ritter von Schneider
Horst Ritter von Schneider
Alf Ritter von Schulz
Jörg Ritter von Stoll
Reiner Ritter von Winter
Bjoern Ritter von Witzak
Joachim Ritter von Wirbelauer
Mathias Ritter von Zeuner





**Werner's
Backstube**

*zu Werner
geh' ich gesues*

**Bei Weck', Worscht
un Woi...**



**...geht noch 'en
Werner Kreppel noi!**

Bei uns schmeckt's ausgezeichnet:

Wiederholt einer der besten Bäcker Deutschlands laut Gourmet-Magazin DER FEINSCHMECKER & medaillenprämiert im Kreppeltest

Ihr Bäcker in Mainz & Rheinhessen: www.werners-backstube.de



Mitgliederliste

(nach Rang und alphabetisch sortiert)

Offizierscorps



Generalität

Generalfeldmarschall	Oliver von Zeuner
General der Husaren	Thomas von Hammann
Generalleutnant	Donato von Stolfi
Generalleutnant	Thomas von Wolf
Generalmajor	Peter von Ammann
Generalmajor	Jan von Hanelt
Generalmajor	Marcus von Steinbrücker

Stabsoffiziere

Oberst Patrick von Hochmann

Subalterne Offiziere

Rittmeister	Max von Rehberg
Hauptmann	Manfred von Berger
Oberleutnant	Achim von Broo
Oberleutnant	Michael von Klug
Leutnant	Michael von Härer
Leutnant	Jörg von Hartmann
Fähnrich	Haiko von Kumb
Fähnrich	Mladen von Janekovic

mainmentor

*Ihr Partner wenn es um
 Finanzdienstleistungen geht!*

- private Versicherungen ←
- Geschäftsversicherungen ←
- betriebl. Altersversorgung ←
- Finanzierungen ←
- Leasing ←



*Ein starkes Team
Wir freuen uns auf Sie*

Investment- und Finanzconsulting Tassone
Niederhofheimer Straße 47
65719 Hofheim
Tel. 0 61 92 - 9 77 49 0
Fax. 0 61 92 - 9 77 49 22
E-Mail. info@mainmentor.de



Unteroffiziere



Husarinnen

Husarin Gabi Berger
Husarin Simona Braun
Husarin Elisia Cuttitta
Husarin Ute Denecke
Husarin Alina Häffner
Husarin Angela Häffner
Husarin Ines Hanelt
Husarin Anette Harsche
Husarin Simone Höflich
Husarin Clarissa Janekovic
Husarin Laura Jung
Husarin Petra Kaiser-Höbel
Husarin Gabriele Klug
Husarin Anita Krings
Husarin Claudia Lingenberg
Husarin Eveline Nartowski

Husarin Gabriele Neumer
Husarin Michaela Niepenberg
Husarin Petra Oehler
Husarin Carina Ohler
Husarin Conny Pfaff
Husarin Michaela Racky
Husarin Annelie Richter-Görges
Husarin Marietta Rogles-Berninger
Husarin Dominique Rupp
Husarin Irene Schmitt
Husarin Monika Schubert-Gossler
Husarin Martina Stauffenberg
Husarin Antonella Stolfi
Husarin Jean Wilhelmi
Husarin Tina Wuschko

Unteroffizierscorps

Oberfeldwebel Stefan Häffner
Sergeant Christian Bartmann
Sergeant Mario v. Roesgen
Feldwebel Rainer Pfaff

Corporal Horst Geis
Corporal Frank Höflich
Corporal Wolfgang Lingenberg

FÖRDERVEREIN – UNTERSTÜTZEN SIE DAS MAINZER FASTNACHTSMUSEUM



Das Mainzer Fastnachtsmuseum lässt mehr als 160 Jahre Fastnachtsgeschichte Revue passieren und zeigt vieles, was für die Fünfte Jahreszeit in Mainz typisch ist. Führungen und Vorträge, Mainzer Fastnachtsgrößen mit unvergesslichen Auftritten sind im Museum „präsent“, so z. B. „Fraa Babbisch“ und „Fraa Struwelich“, Ernst Neger, Margit Sponheimer, Dr. Willi Scheu, Rolf Braun, Herbert Bonewitz u. v. a.

Dafür brauchen wir natürlich auch Ihre Unterstützung: Werden Sie Mitglied im Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e. V. oder arbeiten Sie im ehrenamtlichen Team des Museums selbst mit.

Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle

FÖRDERVEREIN MAINZER FASTNACHTSMUSEUM E. V.
Gymnasiumstraße 2, 55116 Mainz,
Tel.: 0 61 31 / 23 21 11

... oder melden Sie sich einfach mit dem untenstehenden Formular an (bitte an obige Adresse senden).



- Ich interessiere mich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Mainzer Fastnachtsmuseum.
- Hiermit beantrage(n) ich/wir die Aufnahme in den Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e. V.

Name, Vorname
Verein / Behörde / jur. Person
Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort
Telefon
Geburtsdatum
E-Mail
Datum / Unterschrift

Für den Fall, dass der Verein die Beiträge im Lastschriftverfahren erhebt, erteile(n) ich/wir die Ermächtigung zum Einzug des Mitgliedsbeitrags in Höhe von:

- 20,- € (Mindestbeitrag für Einzelmitglieder)
 65,- € (Mindestbeitrag für juristische Personen)

einmal jährlich von meinem/unserem Konto. Diese Erklärung gilt bis auf weiteres; der Widerruf wird schriftlich erfolgen. Der Austritt aus dem Verein ist durch schriftliche Kündigung mit vierteljährlicher Frist zum Jahresende möglich.

Name, Vorname des Kontoinhabers
Name des Geldinstituts
BLZ
Kontonummer
Datum / Unterschrift

annschaften



Hauptgefreiter	Michael Geyer
Hauptgefreiter	Gerhard Maurer
Hauptgefreiter	Marco Rupp
Obergefreiter	Alfred Bartmann
Obergefreiter	Peter Beck
Obergefreiter	Roger Harnecker
Obergefreiter	Peter Herschelmann
Obergefreiter	Christian Klug
Obergefreiter	Karsten Klug
Obergefreiter	Jeremy Krein
Obergefreiter	Michael Quintel
Obergefreiter	Hendrik Röder
Obergefreiter	Werner Stepp-Waentig
Obergefreiter	Benjamin van der Broeck
Gefreiter	Tilmann Görges
Gefreiter	Martin Heyse
Gefreiter	Eric Oehler
Husar	Adrian Augustini
Husar	Michael Lang
Husar	Michael Müller



usarennachwuchs

Prinzessin	Finnya Bartmann	Husar	Yannis Bartmann
Prinzessin	Lynn Becker	Husar	Justus Broo
Prinzessin	Paula Groß	Husar	Emilian Ceko
Prinzessin	Aurora Hammann	Husar	Friedrich Hammann
Prinzessin	Malin Hanelt	Husar	Nico Hartmann
Prinzessin	Annemarie Härer	Husar	Stephan Klug
Prinzessin	Lina-Kristin Heigl	Husar	Kian Wolf
Prinzessin	Aurelia Stolfi	Husar	Nevio Wolf

Die Schwarzen Husaren gratulieren

Zum 88. Geburtstag

Ihrem Großherzog Heinz von Tronser sen.

Zum 75. Geburtstag

Ihrem Fürst Ernesto von Hammann

Ihrem Harald Ritter von Hanelt

Zum 70. Geburtstag

Ihrem Ehrenmitglied Großherzog Peter von Krawietz

Ihrem Wolfgang Ritter von Ackermann

Ihrem Hans-Werner Ritter von Kreinberg

Zum 66. Geburtstag

Ihrem Ehrenmitglied Großherzog Karl von Strack

Ihrem Wolfgang Ritter von Hertinger

Ihrem Dieter Ritter von Jung

Ihrem Eberhard Ritter von Schneider

Ihrem Alf Ritter von Schulz

Ihrer Husarin Monika Schubert Gossler

Zum 60. Geburtstag

Ihrer Victoria Edle von Gimmel

Ihrem Obergefreiten Alfred Bartmann

Ihrer Husarin Gabi Berger

Ihrem Sergant Mario v. Roesgen

Zum 55. Geburtstag

Ihrer Sylvia Edle von Platt

Ihrem Generalmajor Peter von Ammann

Ihrer Husarin Annelie Richter-Görges

Zum 50. Geburtstag

Ihrer Stefanie Edle von Lang

Ihrer Husarin Gabi Klug

Ihrer Husarin Petra Kaiser-Höbel

Ihrer Husarin Angela Häffner

Ihrem Mathias Ritter von Zeuner



rnennungen & eförderungen

Anno 2016

Beförderungen

Generalmajor Donato von Stolfi	zum Generalleutnant
Major Jan von Hanelt	zum Generalmajor
Oberst Marcus von Steinbrücker	zum Generalmajor
Leutnant Manfred von Berger	zum Hauptmann
Fähnrich Jörg von Hartmann	zum Leutnant
Fähnrich Michael von Härer	zum Leutnant
Corporal Christian Bartmann	zum Sergeant
Corporal Rainer Pfaff	zum Feldwebel
Hauptgefreiter Horst Geis	zum Corporal
Hauptgefreiter Wolfgang Lingenberg	zum Corporal
Gefreiter Jeremy Krein	zum Obergefreiten
Husar Christian Klug	zum Obergefreiten
Husar Karsten Klug	zum Obergefreiten
Husar Benjamin v. d. Broeck	zum Obergefreiten

Neuaufnahmen

Husar Adrian Augustini	als Husar
Husar Michael Müller	als Husar

Ernennungen

Fördermitglieder:

Herr Werner Simon	zum Großherzog
Herr Markus Rohrbach	zum Markgraf
Frau Bettina van der Broeck	zur Gräfin
Frau Vita Zeuner	zur Gräfin
Herr Reiner Winter	zum Ritter
Frau Katja Erlach	zur Edlen
Frau Pia Viola	zur Edlen
Frau Beate Hauck	zur Edlen
Frau Stefanie Langefeld	zur Edlen
Herr Alois Bloss	zum Ritter
Herr Christoph Oppermann	zum Ritter

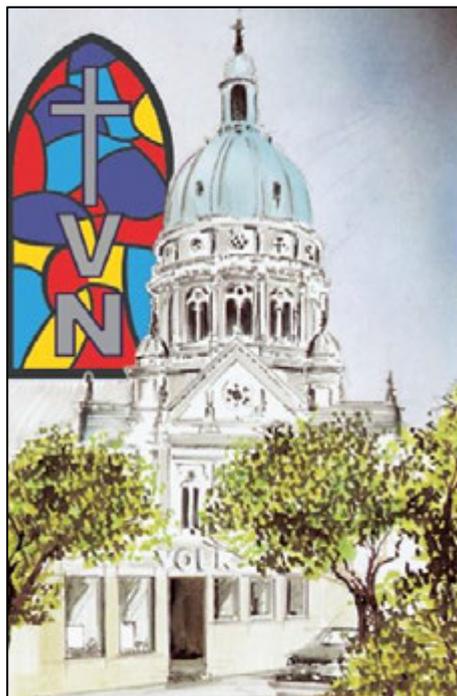
Ämter:

Michaela Niepenberg	zur Marketenderin
Annelie Richter-Görges	zur Marketenderin

Kainz, der 11.11.2015







Ältestes Mainzer
Bestattungs-Institut

ADOLF

seit 1902

VOLK GMBH
NEUNECKER

55116 Mainz · Kaiserstraße 67

Tel.: (0 61 31) 67 40 46 - 47

Fax: (0 61 31) 61 25 42

Tag und Nacht dienstbereit
(auch an Sonn- und Feiertagen)

Eigene Trauerhalle

Überführungen weltweit
Formalitäten-Service für die Hinterbliebenen
Vorsorge-Beratung
Agentur für Feuer- und Seebestattung



beste Metzgerqualität

METZGEREI GRUB

Inh. Armin Grub

Rheinstraße 9 - 55278 Mommenheim -Tel: 06138 / 1279 - Fax: 06138 / 1767

dienstags, ab 8:30 Uhr

donnerstags, ab 8:30 Uhr & 11:30 Uhr

freitags, ab 11:30 Uhr

Samstags, ab 9:00 Uhr

Wellfleisch und Leberklößeig

frisch gegrillte **Haxen**

frisch gegrilltes **Spanferkel**

kesselfrische warme **Fleischwurst**

2,95 €/Stück

2,95 €/Portion

6,25 €/Ring

Wir bieten Qualität zum vernünftigen Preis

Neujahrsumzug 2016

Simona Braun

Am 1.1.2016, um 10:30 Uhr, versammelten sich die ersten gut gelaunten Gardisten auf dem Ernst-Ludwig-Platz. Einige glänzende Augenpaare ließen auf eine rauschende vergangene Silvesternacht schließen. Herausgeputzt und in neuer Uniform erstrahlte auch Gardegründer Thomas Hammann. Der traditionelle Neujahrsumzug in eine neue, aber vor allem in UNSERE närrische Jubiläumskampagne stand an. So manch einer hätte das zu Beginn der Gründung nicht für möglich gehalten, dass die Mitgliederzahlen und die närrische Fangemeinde der Schwarzen Husaren kontinuierlich zunehmen.

Pünktlich um 11:11 Uhr setzte sich der Zug in Bewegung. Die rund 1.000 GardistInnen begrüßten mit einem „Prost Neujahr!“ die heiteren 1.222 Zuschauer, die teils verkleidet oder mit vierfarbbunten Schals und Strickmützen die Wegstrecke säumten. Auf dem Marktplatz, im Schatten des Doms, versammelten sich die Garden zum Neujahrskonzert. Doch wo war eigentlich die Bühne? Praktisch, wie der Mainzer nun mal ist, wurde die Bühne vom Weihnachtsmarkt kurzerhand noch einmal genutzt.



Als Josef stand Oberbürgermeister Michael Ebling auf der Bühne und als Maria wohl MCV-Präsident Richard Wagner. Wer das Christkind, die 3 Könige, das Rindvieh, Schafe und Esel darstellten, könnt ihr Euch selbst überlegen. Mit einem „Auf unser goldisch Meenz ein dreifach donnerndes Helau“, stimmten wir lauthals mit unserem Oberbürgermeister in die Kampagne ein. Doch von einem anschließenden Neujahrskonzert haben wir leider nichts oder nicht

viel mitbekommen. Schade eigentlich, man hätte mehr draus machen können.

SAMSTAG ohne LOTTO ist wie Narren ohne Kapp



**LOTTO — Jeden Mittwoch
Jeden Samstag**

... auch online spielbar. www.otto-rip.de

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Förderer der Kultur

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.otto-rip.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Nach dem Ende der Veranstaltung marschierten wir geschlossen ins Feldquartier. Mit einem Schoppen, einer Mahlzeit und einem Hütchen wurde das vierfarbbunte Herzchen auch wieder wärmer. Ein Auftakt in unser Jubiläumsjahr - so kann's weitergehen!



Dankgottesdienst der Schwarzen

Husaren am 16.01.2016

Stefan Häffner

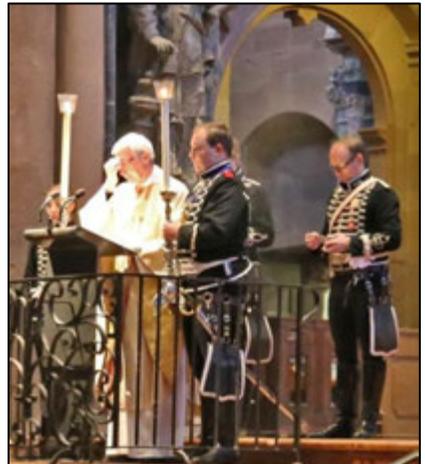


Wir alle, wir leben, im Schatten des Doms, und ab und zu sollte man aus dem Schatten heraus auch in den Dom gehen. Dies sind die Begrüßungsworte des Dompfarrers Dr. Weinert, der den Dankgottesdienst der Schwarzen Husaren anlässlich des 11-jährigen Bestehens zelebriert. Eine Liedauswahl aus klassi-

schischen und modernen Liedern begleitet durch die von Carina Ohler und Dr. Weinert vorbereitete Messfeier. Unterstützung beim Singen kommt von einem Teil des Mainzer Domchors unter der Leitung des ehemaligen Domkapellmeisters Mathias Breitschaft.

Mein Blick geht vom Altar durch die gut gefüllten Reihen des Doms. Und es ist schön zu sehen, dass auch viele Mitglieder befreundeter Garden und Vereine unserer Einladung gefolgt sind. Wenn allein bei „uns“ so viele Messbesucher sind, wird irgendwann der Platz im Dom am Fastnachtsonntag wohl nicht mehr reichen. ;-)

Im Evangelium geht es um die Hochzeit von Kana, die darauffolgende Predigt baut darauf auf. Dr. Weinert bringt hier die Verbindung zu unserer „Hoch Zeit“, also unserem Jubiläum zum Ausdruck, denn nur wenn alle mitmachen, am selben Strang ziehen, wird es gut. In den Fürbitten wird sowohl der Verstorbenen der Garde gedacht, als auch auf aktuelle Themen wie die Flüchtlingspolitik und Kriege in der Welt eingegangen.



Abschließend dankt Dr. Weinert den Teilnehmern des Gottesdienstes und wünscht eine schöne Jubiläumsfeier. Der Auszug aus dem mehr als 1000-jährigen Dom bildet ein eindrucksvolles Abschlusselement.

Eine gute Idee, nicht nur den Menschen zu danken, die dafür gesorgt haben, dass wir dieses Jubiläum überhaupt feiern können, sondern auch Dank zu sagen, einer Instanz über uns, unabhängig von Konfession oder Religion. Geschadet hat's noch niemandem!



Cafe Bar Events

APÉRO



Apéro Emmeransstraße 3 55116 Mainz Tel. 0 61 31-22 66 85
WWW.APERO-MAINZ.DE

peperoncino

Trattoria



Emmeransstr. 1 55116 Mainz
Tel: 0 61 31 / 55 40 37 7
Mail: stolfi@hotmail.de



Jubiläumsfeier im Hyatt Regency

am 16.01.2016

Stefan Häffner

11 Jahre Schwarze Husaren Mainz

Wer hätte das gedacht? Wer hätte uns das zugetraut? Wo sind sie, die Pessimisten, wo? Wer schwarz gesehen hat, hat Recht behalten. Es gibt uns, es gibt uns in „Schwarz“ und es gibt uns seit nunmehr 11 Jahren. Das „Schwarz“ hat sich durchgesetzt, etabliert und ist viel bunter als gedacht.

Ein voller Saal im Hyatt Regency, eigentlich schon überfüllt. Warum wollen also so viele, viele mehr als angemeldet, zu uns? Diese Frage beantwortet bitte jeder für sich.

Ich sitze mit meiner Frau, meiner Tochter und vielen netten Gästen an einem runden Tisch, Blick zur Bühne. Auf der Leinwand werden längst vergangene Zeiten wieder wach und höchst lebendig. 11 Jahre als Bilddokumentation, toll gemacht.



Ja, 11 Jahre mir san mir oder eben: Wir sind wir!

Unterstützt von Doppel Desi von Antenne Mainz begrüßt unser gut gelaunter Vereinspräsident Jan Hanelt die Gäste. Ich spüre den Stolz auf dieses Jubiläum in seiner Begrüßung. Launige Worte unseres Generalfeldmarschalls bringen eine Menge Erheiterung unter den Gästen. Wobei die Suche nach seinem *plötzlich*

abhanden gekommenen Generalfeldmarschallstabes (was ein Wort) im Vordergrund steht. Ein versprochenes Bierfass im Austausch geht zunächst ins Leere.

Die einzelnen Reden sind kurz und dadurch wird es auch nicht langatmig, was allgemein auf viel Zustimmung trifft. OB Michael Ebling lässt es sich dabei nicht





nehmen in seiner urkomischen, lustigen und bürgerlichen Art die Gäste zu unterhalten. Verliehen werden dabei dann auch der Verdienstorden der Stadt Mainz an Simona Braun und Mario von Roesgen. Ich erlaube mir hier besonders zu gratulieren, schließlich handelt es sich bei beiden um sehr aktive und engagierte Kollegen des Redaktionsteams dieses Euch vorliegenden Armeebefehls.

Peter Müller, Chef der Mainzer Kleppergarde, wartet mit einem besonderen Geschenk an die Garde auf. Es sind zwei Beile für unsere Sappeure. Diese stehen übrigens gerade neben ihm und haben doch 2 Beile... *grübel, grübel*. Des Rätsels Lösung: die Beile wurden vor 11 Jahren bei der MKG ausgeliehen, nun versprach Peter Müller, darf die Garde die Dinge auch ganz behalten. (Wo und was leihen wir uns wohl als nächstes aus?)



Natürlich gehören zu einem Ordensfest, was ja auch Bestandteil dieser Jubiläumsfeier ist, Beförderungen und Ernennungen. Diese gibt es reichlich und Begrüßungsworte reihen sich an Dankesworte für Engagement und geleistete Vereinsarbeit. Ich weiß, liebe Leserinnen und Leser, ihr wartet auf 3 Höhepunkte des Programms. Er isst wirklich, de Begge Peter und er hat diverse Lacher mitgebracht.



Und auch Woody Feldmann, Powerweib in der Meenzer Fassenacht, bringt den Saal zum Toben. Zu unserem Obermessdiener Andreas Schmitt muss man ja nun wirklich nicht viel sagen = genial.

Was aber haben diese 3 gemeinsam? Klar, alle machen Fastnacht, denkt vielleicht mancher jetzt. Ist ja auch nicht falsch. Alle 3 engagieren sich für soziale Zwecke und bekommen entweder einen Scheck für das soziale Projekt überreicht oder überreichen mit der Garde einen Scheck.

1.111,11 €

an das Ronald McDonald Haus. Hier können Eltern schwer erkrankter Kinder mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen, als in Krankenhäusern möglich.



1.111,11 €

an den Verein für Tumor- und Leukämiekrankte Kinder e.V.



1.111,11 €

für den Dombauverein e.V. Mainz. Unterstützung für die Renovierung des „Wahrzeichens“ unserer Vaterstadt.



Und damit haben wir unsere Jubiläumszahl 11 wieder bestens präsentiert. „Es gibt Menschen, denen es viel schlechter geht als uns“, die Worte unseres Präsidenten. „Wir sollten auch gerade heute daran denken.“ Und das hat die Garde durch diese großzügigen Spenden getan. Chapeau!



Die Spannung steigt. Der neue Orden und der beste Armeebefehl des Jahres stehen zur Verteilung bereit. Das Wort ergreift der Gardegründer und General der Schwarzen Husaren, Thomas Hammann. Er erläutert die Bedeutung des neuen Ordens. Ein Prunkstück sondergleichen, was es in Mainz so noch nie gab. Mit typisch preußischen Merkmalen, ein Schmuckstück für die Uniform. Und eben

nicht zum um den Hals hängen. Heißt auch, der Orden wird durch keinen anderen überdeckt. Da hat sich wohl einer etwas dabei gedacht. ;-)

Der Orden ist für die Mitglieder durch Namensgravur personalisiert, gute Idee. Die Verteilung erfolgt durch den Generalstab nach dem Motto: „Personifizierter Orden: Mitglied, wo bist du?“

Wenn Ihr beim Lesen dieses doch langen Berichts irgendein Geräusch wahrgenommen habt, Ihr irrt nicht. Das ist wohl der „kleine Hunger“, der auch bei den meisten Festbesuchern nun eingetreten ist. Das Buffet ist eröffnet. Leckere Mainzer Spezialitäten erwarten uns im Hyatt Regency.

Ein toller, informativer, schwungvoller, humorvoller

und amüsanter Vormittag/ Mittag neigt sich dem Ende entgegen. In einem Festsaal, der durch ein eingespieltes Team der Garde dieses einmalige Ambiente bekommen hat. Nach dem 11-jährigen ist vor dem 2x 11-jährigen Jubiläum.

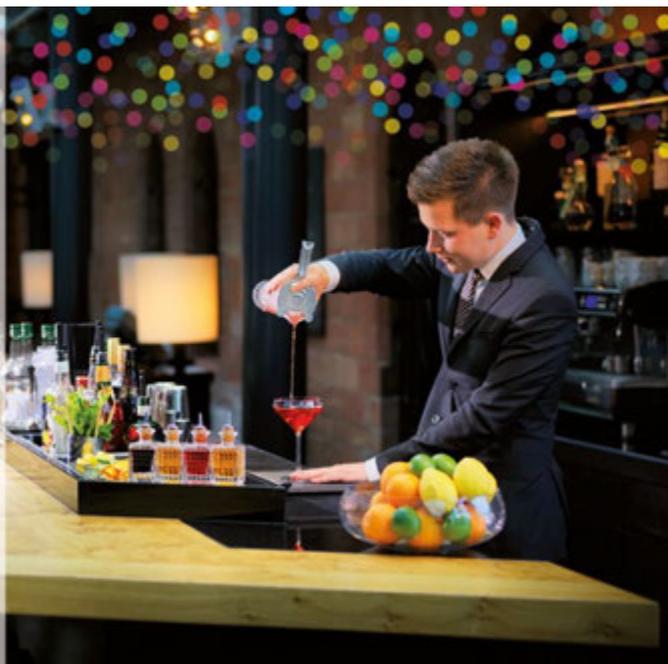
„Wir schaffen das!“



Helau... Und vor
oder nach der
Sitzung stoßen
Sie in unserer
M-Lounge & Bar
auf die Meener
Fassenacht an!



Hyatt Regency Mainz
Templerstraße 6 · 55116 Mainz
T: +49 6131 731 234
mainz.regency.hyatt.com



- | portrait
- | beauty
- | familie
- | akt
- | hochzeit
- | reportage
- | messefotografie
- | werbung
- | industrie

www.marcussteinbruecker.de

fotografie
marcussteinbrücker.

Fichteplatz 11, 55131 Mainz
Tel: 0176 / 5036 4828









VERANSTALTUNGSTECHNIK

- » Eventservice
- » Vermietung
- » Verkauf
- » DJ Vermittlung

Christopher Klar

(Dipl. Ing.)

Tel. 01 71.7 56 91 39

Hauptstraße 1a · 64668 Rimbach

E-Mail info@ck-vt.de · www.ck-vt.de



**THOMAS
WOLF**

Raumausstattung
Insektenschutz

Thomas Wolf // Raumausstattermeister
Unterer Kichelberg 29 // 55296 Gau-Bischofsheim

Fon +49 6135 70 44 99-7

Fax +49 6135 70 44 99-8

Mobil +49 176 24 826 846

info@thomas-wolf-raumausstattung.de
www.thomas-wolf-raumausstattung.de



**Beratung, Verkauf
und Ausführung
aus einer Hand**

Neben kreativer und fachlicher Beratung
biete ich eine große Auswahl an Produkten wie Bodenbeläge,
Tapeten, Vorhänge, Dekostoffe, Jalousien, Plissees, Markisen,
Sonnensegel und Insektenschutzsysteme.



**Gemeinsam finden wir die richtige Lösung für Ihren
individuellen Geschmack.**

Der Adelsball

Ines Hanelt



Große Roben, tolle Gewänder! Alle Gäste hatten sich mächtig in Schale geschmissen, waren dem Ruf des Husarenadels gefolgt und fanden sich zur Krönung der Jubiläumsfestlichkeiten im ausverkauften großen Ballsaal des Hyatt Regency in Mainz ein.

Die Ritter, Edlen, die Fürsten, die Barone und Grafen zogen mit dem Senat in den Saal und wurden standesgemäß durch den ‚Uffstumber‘ empfangen.

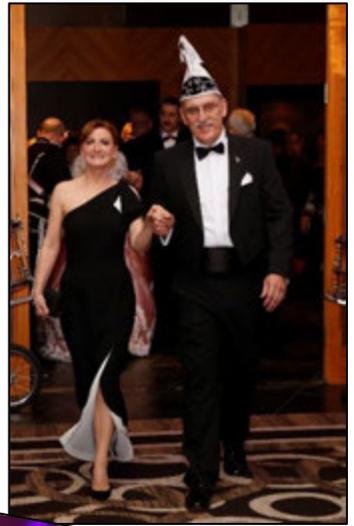
Nach dem feudalen 4-Gänge-Menü waren alle Leiber gestärkt und die Volker-Klimmer-Band lud zum Tanz. Bis zur nächsten Musikerpause.

Dann war die Zeit für den Überraschungsgast gekommen: Andy Ost. Jetzt fragt man sich, was macht denn der Andy auf dem Adelsball? Stimmung. Und zwar großartige Stimmung. Die Barock berockten Gäste gaben Standing Ovationen und die Volker-Klimmer-Band lief nach Andy's Auftritt zur Hochform auf. Es



wurde getanzt und zwar bis in die Malakoff-Bar.

Die ein oder andere Perücke war zwischenzeitlich verrutscht und die aufgemalten Schönheitsfleckchen verschmiert. Aber: es war ein sehr kurzweiliger Abend, der nach Wiederholung im nächsten Jahr schreit.















BAUTECHNIK

HILDEMANN GmbH & Co. KG

Edgar Hildemann
Geschäftsführer

Mobil +49 160 93861323
Telefon +49 671 79634230
Fax +49 671 79634231

Am Sonnenberg 28
55546 Hackenheim

eh@bautechnik-hildemann.de
www.bautechnik-hildemann.de

Unser aktuelles Objekt
16 Familienhaus in Saulheim
Magarete Mitscherlichstr. 2
2 bis 3 Zimmerwohnungen für Kapitalanleger
oder Eigennutzer Baubeginn 2017

weiter Mehrfamilienhäuser sind in
Mainz- Ebersheim und Ingelheim geplant









Wir lieben unsere Häuser
Planen und bauen Sie schlüsselfertig mit uns



Edgar Hildemann
Geschäftsführer

Am Zornenberg 28
35546 Niddaheim

Mobil 0140 93841323
Telefon 0671 75634230
Fax 0671 75634231
info@h-massivhaus.de
www.h-massivhaus.de



Die Schwarzen Husaren im Jubiläumsjahr in der Presse I

bei www.merkurist.de



Bildquelle: Thomas Gottfried

Fastnachtsgarde

Schwarze Husaren feiern närrischen Geburtstag

Die Mainzer Fastnacht lebt von traditionsreichen Vereinigungen, Umzügen und Garden. Eine dieser Garden sind die Schwarzen Husaren, die jetzt mit ihrem 11. Geburtstag ein närrisches Jubiläum feiern konnten.

Im Mai 2004 gründete sich die Fastnachtsgarde "Schwarze Husaren" in der Gaststätte "Am Holztor" in der Mainzer Altstadt. Mittlerweile ist die Garde ein fester Bestandteil der Mainzer Fastnachtskultur. Jedes Jahr marschieren die Husaren auf den verschiedenen Umzügen in und um Mainz mit. Mitte Januar feierte die Garde nun ihr 11-jähriges Jubiläum.

Gottesdienst im Dom

Die Festlichkeiten zum Jubiläum begingen die Husaren am 16. Januar zunächst mit einem Gottesdienst im Mainzer Dom, zu dem über 200 teils uniformierte Gäste kamen. In seiner Predigt sprach Dompfarrer Franz-Rudolph Weinert über die Hochzeit zu Kana, auf der Jesus Wasser zu Wein wandelte, und stellte eine

Verbindung zu den Feierlichkeiten der Husaren her. Im übertragenen Sinne war das Engagement und die Verantwortung des Einzelnen für die Gemeinschaft gemeint. Nur wenn alle mitmachten, am selben Strang zögen, könne es gut werden. „Dies ist die Grundlage, um einen Verein zum Blühen, Wachsen und Gedeihen zu bringen, wie es die Schwarzen Husaren Mainz e.V. nunmehr seit 11 Jahren tun“, so Weinert.

Husaren spenden

Nach dem Gottesdienst fand im Hyatt Rygency der Jubiläumsempfang für Mitglieder und Gäste der Husaren statt, unter denen auch Oberbürgermeister Michael Ebling war. Für närrische Unterhaltung sorgten die Fastnachtsgroßen Begge Peter, „Obermessdiener“ Andreas Schmidt und Woody Feldmann. Nach ihren Auftritten überreichten die Schwarzen Husaren den Künstler, die allesamt Paten gemeinnütziger Organisationen sind, jeweils einen Spendenscheck über 1111 Euro und 11 Cent. Peter Beck nahm einen Scheck für den Verein „Tumor- und Leukämiekranken Kinder e.V.“, Andreas Schmidt einen für den Dombauverein und Woody Feldmann einen für das Ronald McDonald Haus entgegen.



Spendenübergabe an Begge Peter - Bildquelle: Stefan Sämmmer

In seiner Ansprache mahnte Husaren-Präsident Jan Hanelt, an die Menschen zu denken, „denen es viel schlechter geht als uns“. Gerade anlässlich dieser Jubiläumsfeier solle man dies tun, so Hanelt.

Besonderes Geschenk

Oberbürgermeister Michael Ebling überreichte Mario von Rösgen und Simona Braun für deren fastnachtliches Engagement im Verein den Orden der Stadt Mainz. Später stellten die Schwarzen Husaren ihre Jubiläumsorden vor und verteilten diese an die Anwesenden. Zum Geburtstagsfest bekamen die Husaren von der Mainzer Kleppergarde dann ein ganz besonderes Geschenk. Deren Chef Peter Müller überreichte den Husaren zwei Beile für deren Sappeure. Diese hätten sie

sich vor über 10 Jahren mal ausgeliehen, nun dürften sie sie auch behalten, so Müller.

Am Abend fand schließlich im großen Ballsaal des Hyatt Rygency ein Adelsball zu Ehren der Fördermitglieder der Schwarzen Husaren statt. Motto des Balls war „Eine Nacht im Barock“. Nach einem 4-Gänge-Menü sorgten die Volker-Klimmer-Band und später Andy Ost für die musikalische Unterhaltung.



von **Michael Meister**, Autor von Merkurist.de

veröffentlicht am 25.01.16, 17:17 Uhr unter www.merkurist.de

(mit freundlicher Genehmigung von Merkurist Mainz)

In der Allgemeine Zeitung

Zeitungsartikel vom 27.01.2016



3333 Euro gespendet

Ihr 11-jähriges Bestehen nahmen die Schwarzen Husaren zum Anlass, gemeinnützige Institutionen mit je 1111 Euro zu bedenken. Freuen durften sich der Verein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder, der Dombauverein und das Ronald McDonald Haus.

Foto: Schwarze Husaren

OPTIX
THOMAS SCHOTTLE

"SEHEN UND GESEHEN WERDEN"



EMMERANSSTR. 3 55116 MAINZ TEL: 0 61 31 - 22 66 00



LOGOBRILLEN.DE

DIE IDEE

Kreieren Sie Ihren eigenen ganz persönlich Werbeträger mit individuellem Aufdruck oder schmücken Sie diese topmodische Sonnenbrille mit Ihrem Vereins- oder Clublogo für Ihre Mitglieder. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, gerne unterstützen wir Sie bei der Gestaltung.

ab € 9,90



METRO

METRO C&C Großmarkt Mainz-Kastel
Boelckestraße 78 • 55252 Mainz-Kastel

Feldlager im Weinlokal

GARDE Geburtsstunde der „Schwarzen Husaren“ schlug 2004 in Altstadtkneipe

Von Diether Degreif

MAINZ. Auch die Gründung dieser Garde geht auf temporäre Unstimmigkeiten innerhalb einer anderen Garde zurück: Während einer Fahrt nach Schiltigheim, einem Nachbarort von Straßburg, wo man an dem auf den Aschermittwoch folgenden Wochenende an dem vom dortigen „Club Carnavalesque Bouc Bleu“ organisierten großen Karnevalsbumm mit etwa 80000 Zuschauern teilnehmen wollte, ventilierten drei gestandene Mainzer Fastnachter im Februar 2002 den Gedanken, eine neue Garde aus der Taufe zu heben. Im Gastraum einer Schwarzwälder Schnapsbrennerei sprachen sie nicht nur den „geistigen“ Getränken zu, sondern ließen sich bei der Suche nach einem Numen und einer

GARDEBÄRCHEN

AZ-Serie: Teil 19 (Ende)

Uniform für die Garde von der Muse inspirieren. Vor allem galt es, einen historischen Bezug zwischen der Garde und der Stadt Mainz herzustellen.

Die Uniform des preußischen 2. Leib-Husaren-Regiments fand trotz ihrer durchgängig schwarzen Farbe das Wohlgefallen der „Findungskommission“. Zudem war das Regiment im November 1813 nachweislich an der

Belagerung von Mainz durch die alliierten Truppen beteiligt, setzte am Neujahrstag 1814 mit der Armee von Feldmarschall Blücher bei Kaub über den Rhein und folgte den Resten der fliehenden Grande Armée nach Frankreich. Name und Uniform der neuen Garde waren somit nun vorgegeben. Am 6. Mai 2004 kam es im Her-



Zeichnung:
Peter Beckhaus

zen der Mainzer Altstadt in der Gaststätte „Am Holztor“ durch sieben interessierte Fastnachter, auch „Die glorreichen Sieben“ genannt, zur Gründung der „Schwarzen Husaren Mainz e.V.“.

Kontakte zu einer Kostümschneiderin des Mainzer Theaters erleichterten das „Vermessen“ der künftigen Uniformträger sowie den Zuschnitt und das aufwendige Anfertigen der ersten Uniformen. Bei der Herstellung der zur Uniform gehörenden Lederteile (Bandelier, Kartuschkasten, Säbeltasche) konnte man auf die Unterstützung der Ranzengarde zurückgreifen. Bereits am Elften im Elften 2004 war ein kleines Detachement im Angesicht des Ost-einer Hofes angetreten und legte mit großer Begeisterung den Schwur auf das vom Balkon des Gebäudes verlesene Nürtsche Grundgesetz ab.

Der Schlachtruf der mittlerweile gut 90 aktiven Uniformträger und ca. 70 unterstützenden Fördermitglieder lautet „Hip Hip Husar“. Die „Schwarzen Husaren“ nehmen mit Generalstab, Fuß- und Reiterkorps, Feldgendarmerie, Trommlerkorps, Train sowie dem sich aus „Prinzessinnen“ und „Husaren“ zusammensetzenden Kadettenkorps an vielen fastnachtlichen Um- und Aufzügen in Mainz und Umgebung teil. Während der närrischen Hauptkampftage findet sich ihr Feldlager im Weinhaus Schreiner.

Zum 11-jährigen Bestehen der Garde gehörten Ordensfest, Offiziersempfang, Gardegottesdienst im Dom sowie ein Adelsball im Großen Ballsaal des Hyatt Hotels, Motto: „Eine Nacht im Barock“.

BÄRENPARADE DER GARDEN

► Der Historiker und Prinzen-gardist Dr. Diether Degreif porträtiert Mainzer Garden für die AZ. Welche Uniformen tragen die einzelnen Garden, und warum? Was ist das Besondere des jeweiligen Gardelebens? Zur AZ-Serie hat der Gonsenheimer Grafikerdesigner Peter Beck-

haus seine närrischen Ausschnittbögen neu aufgelegt – eine liebevolle Bärenparade in Form der nostalgischen Anziehpuppe „Schambes Becker XI“.

► Mit dieser Folge endet die Serie. Die Bastelbögen gibt es auch im AZ-Kundencenter.



O. BECKER GMBH

Service vom Meisterbetrieb



Gas - Wasser - Sanitäre Anlagen
Heizung - Solar - Wärmepumpen
Moderne Bäder

Nerotalstraße 31
55124 Mainz
Tel: 06131 / 94 09 99
Fax: 06131 / 94 09 98
Mobil: 0172 / 610 9000



KA
KLANN . ARCHITEKTEN



Thomas A. Klann Dipl.-Ing. Freier Architekt FH BDB AGD
Schulze-Delitzsch-Str. 2 · 55131 Mainz
T 0 61 31.88 0 77 25 · F 0 61 31.88 0 77 52

info@klann-architekten.de · www.klann-architekten.de



klannarchitekten.com

Widerstand bleibt zwecklos

Narren erstürmen Rathaus / Fastnachtsfahnen gehisst



Oberbürgermeister Michael Ebling und Ortsvorsteher Dr. Brian Huck ließen sich bereitwillig von den Altstadtbauern und Schwarzen Husaren in Ketten legen. Foto: Alexander Weiß

MAINZ (alwe) – Jeder Widerstand blieb zwecklos. Selbst die Hilferufe von Oberbürgermeister Michael Ebling (SPD) und Dr. Brian Huck (Grüne), Ortsvorsteher der Altstadt und Mitglied des Stadtrats, wurden nicht erhört. In Ketten gelegt blieb den beiden Kommunalpolitikern nichts anderes übrig, als der närrischen Erstürmung des Mainzer Rathauses am Samstag freien Lauf zu lassen. Um 11.33 Uhr startete das Schauspiel auf dem Jockel-Fuchs-Platz, wo auch gleichzeitig die Fastnachtsfahnen der Vereine, Kooperationen und Gärten offiziell präsentiert wurden. Die Windstärke hätte für diesen Anlass nicht besser können. Das bunte Fahnenmeer und die Melodien der Spielmannszüge zogen viele Schaulustige an. Sie alle wurden dabei Zeuge eines erbitterten Zweikampfs zwischen Verwaltung und Narretei, bei dem es um nicht weniger als die bis Aschermittwoch laufende Besetzung des Mainzer Rathauses ging. Klar, dass da der Chef etwas dagegen

hatte und mit viel Wortwitz in die Verteidigung ging: „Was wollt ihr denn hier? Haut endlich ab. Auf Marsch, Marsch und setzt euch in Trapp. Bei uns gibts gar nichts zu hole“, die Kasse ist leer, mir habbe kei Kohle“, antwortete der OB, auf die Forderung von Generalfeldmarschall Oliver Zeuner von den Schwarzen Husaren: „Michael und Brian, mir zähle bis drei. De Schlüssel raus, sonst komme mer enoi“, rief Zeuner und hatte dabei die gesamte Unterstützung der Narrenschar auf seiner Seite. Rote Herolde und die Mainzer Altstadtbauern, sorgten für die Musik.

Närrische Schlagfertigkeit

Außerdem kamen auch die Mainzer Freischützengarde, der Lerchenberger Carneval Club (LCC), die Mainzer Kleppergarde, die Garde der Prinzessinnen, die Finther Reservisten und auch die Roten Husaren für das närrische Spektakel auf den Vorplatz des Rathauses. „Was hauen die denn

so auf den Putz? Das Haus steht doch unter Denkmalschutz“, fragte Dr. Brian Huck den OB. „Brian, ich kanns dir net sage“. Man hat mir auch nichts zugetragen. Am beste ist, wir schließen zu, lasst uns doch heute mal alle in Ruh!““, rief Ebling vor dem Eingang des Rathauses.

Doch damit gaben sich die Narren längst nicht zufrieden. „Jetzt passt mal auf und gebt fein acht. Wir haben euch was mitgebracht. Ihr kriegt und zwar ganz auf die Schnelle, für Euer Hände ein paar Schelle“, sagte Zeuner, dessen Schwarze Husaren in dieser Kampagne ihr elfjähriges Bestehen feiern. Auch die Mainzer Altstadtbauern feiern in diesem Jahr fünf mal elf Jahre, ebenso wie der LCC, für deren „Euleköpp“ vier mal elf Jahre zu Buche stehen.

Zahlreiche Abordnungen

Am Samstag zeigten die Stadtgarden dazu noch ihre närrische Schlagfertigkeit. Ebling ließ sich bereitwillig die Handschellen anlegen und Huck gab ohne Widerworte den großen goldenen Schlüssel heraus: „Ihr habt ja Recht. Wir sehen's ein. An Fastnacht in Meenz an Rhoi, regieren die Narren in diesem Haus. Drum zieht uns schnell die Fesseln an und dann aus. Und wenn vorbei die tollen Tage, nehmen wir den Schlüssel wieder, keine Frage“, sagten die Politiker. Michael Ebling, der selbst seit vielen Jahren als Mitglied des Mombacher Carneval-Vereins passionierter Fastnachter ist, freute sich über die vielen Abordnungen der Mainzer Stadtgarden, wo auch zum Schluss selbst eine bunte Fahne hisste.



Wir finden die passende Familie, der Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung gerne überlassen

Legen Sie Ihre Immobilie in die richtigen Hände Brühl & Partner – Ihr regionaler Familienmakler für Mainz & Rheinhessen

Es nicht immer leicht, seine vier Wände jemand anderem anzuvertrauen. Wir begleiten Sie auf diesem Weg und finden jemandem, dem sie ihr Zuhause gerne überlassen und der einen **angemessenen Preis** dafür zahlt. Wir sind „nein“ Nachbarbringer“.

Und wer sucht wird bei uns fündig! Wir wissen, dass Wohnen und Wohlfühlen immer etwas sehr Individuelles ist und finden für Sie die passende Immobilie. Wir schauen stetig nach **neuen Grundstücken und Objekten** und erweitern die Auswahl in unserem Bestand.

Wir nehmen uns Zeit. In einem persönlichen Gespräch erfahren wir mehr über Ihre Lebenssituation und die damit verbundenen Ansprüche ans neue Zuhause. Egal ob Familien oder Altkerstensbedürfnisse, jung oder Alt – wir beraten Sie gerne und falls in unserem Pool an Angeboten kein Objekt dabei ist, begeben wir uns gerne auch auf die Suche danach. Auch **Renovierungseinschätzungen** für Verkauf und Wertermittlungen übernehmen wir für Sie, wenn Sie Ihr Objekt verkaufen möchten.



Luisa Brühl

Inhaberin und Gründerin der Firma. Als Maklerin mit Herz liebe ich die langfristige Betreuung meiner Kunden.
Tel. 06131 - 30 44 971
Mobil 0172 - 65 47 813



Melina Nau

Immobilienkauffrau (IHK).
Seit 15 Jahren bin ich im Immobilienbereich tätig und stehe Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.
Tel. 06131 - 30 44 971
Mobil 0160 - 97 23 2165



**Brühl & Partner
IMMOBILIEN**

Ihr Familienmakler

Gymnasiumstraße 4
56116 Mainz

Tel. 06131 - 30 44 971
Mobil 0172 - 65 47 813
info@bruehlpartner.de
www.bruehlpartner.de



Einfach anrufen:

Telefon 06131 - 30 44 971

Mobil 0172 - 654 78 13

www.bruehlpartner.de

Schwarze Husaren in der Schule!

Mario v. Roesgen

So geschehen bei der zweiten Familienfrühschoppenstehung in der Martinus-schule-Oberstadt. Wuselnde, herrlich kostümierte Drei-Käse-Hochs waren zu dieser, in Mainz wohl einzigartigen, Schulfassennacht gekommen. Carina hatte geladen, also eingeladen, und wir Husaren strömten gerne herbei, ich ganz besonders gerne.

Als erstes den obligaten Sekt, dann ging es auch schon los. Durch ein Spalier klatschender kleiner und großer Leute fastnachtsmusikalisch untermalt auf die Bühne, im



Schloss ist es auch nicht schöner. Carina eröffnete die Sitzung und mit einem Mal stand sie auf der Bühne: la petite Mademoiselle de la France. Diese herrlich aufgeregte Person, die mit unvergleichlicher Anmut der innig lauschenden Menge köstliche Einblicke in ihre kleinen alltäglichen Missgeschicke gewährte. Göttlich! Nur leider schenkte sie mir keinerlei Aufmerksamkeit, aber auch nicht die allergeringste. Da dachte ich an Dich, o Christian, der du so gerne für andere die Füllung aus dem Kreppe

...

Ein ganz herzliches Dankeschön aber an Carina, die mit den Ihren nicht nur eine super tolle Veranstaltung auf die Beine stellt, sondern auch mir einen Grund gibt, besonders gerne in die Oberstadt zu kommen.



20 Jahre ELHAG-Elektrohandel 1997-2017



Zu jeder Zeit im Lebenswandel, braucht man einen Elektrohandel.

Zur Geburt so allerlei, wie ein Flaschenwärmer, der muss herbei.

Zum Geburtstag später dann, vielleicht ist mal ein MP3-Player dran.

Waschmaschine ohne Verdross, beim 1. Auszug kaufen muss.

Wenn der Nachwuchs wohnt allein, holt er einen LED-Flachbildschirm heim.

Nun wie eingangs schon beschrieben, braucht hie und da man für die Lieben
und für den eignen Lebenswandel, eben den **ELEKTROHANDEL**.

Irgendwann, wenn kommt die Zeit, dann stehen wir auch für **SIE** bereit.



Sömmerringstrasse 39
55118 Mainz
Tel. 06131/ 6699-81 Fax -82
Mail: elhaggross@web.de

Rathauserstürmung – Bericht

Simona Braun



Der 30.01.2016 war ein recht trüber, windiger und wolkenverhangener Tag. Alles war grau in grau: der Himmel, das Rathaus und der Betonboden des Jockel-Fuchs-Platzes. Der einzige Farbkleck, die wehenden Fastnachtsfahnen.

Das närrische Meenzer Narrenvolk samt Schwellköpp und Gardisten freute sich auf das bevorstehende Schauspiel. Musikalisch gab es von der Musik-Show-Band „Die Bauern“ was auf die Ohren. Mit Bretzelcher, gefüllte Krebbelcher, Glühwein, Kaffee und weiteren Kaltgetränken hielt man das Volk bei Laune. Noch ... denn um 11:11 Uhr begann das Narrenvolk unruhig mit den Hufen zu scharren, bereit die Herrschaft über die Ortsverwaltung Mainz-Altstadt zu übernehmen. Mit Händen und Füßen wehrten sich Oberbürgermeister Michael Ebling und Ortsvorsteher Dr. Brian Huck gegen die zunehmend lauter werdende Narrenschar. Immer wieder rief das Volk: „Michael und Brian, wir zählen bis 3, de Schlüssel eraus, sonst komme mir noi.“ Widerstand zwecklos, es kam wie es kommen musste, das Rathaus wurde von den Garden erstürmt, die beiden kurzerhand in Ketten gelegt und der goldene Schlüssel feierend einkassiert. Wehrlos ergaben sich die beiden nun in ihr Schicksal (Handschellen wurden angelegt). Ein kleiner Cowboy ergriff diesen Moment, löste sich von seiner Mama und baute sich frech vor den beiden auf, die vergebens um „Hilfe“ riefen. Der Cowboy zeigte keine Gnade und verpasste den beiden mit seinem Spielzeug-Revolver eine Ladung Konfetti. Zum Glück ist den beiden, außer einem Lachanfall, nichts weiter passiert.

Im Anschluss fand die alljährliche Fahnenhissung durch unseren Oberbürgermeister statt. In seiner Ansprache gratulierte er uns, den Schwarzen Husaren, zu unserem 11-jährigen Jubiläum. Die Kampagne war kurz und es galt keine Zeit zu verlieren. Geschlossen ging es weiter zum Schillerplatz, wo das nächste Spielfeld auf uns wartete.



Erstürmung der Ortsverwaltung Mainz=Altstadt

– Ein szenisches Spiel –

Es spielen mit: Michael Ebling (Oberbürgermeister der Stadt Mainz), Dr. Brian Huck (Ortsvorsteher der Altstadt), die Mainzer Bürger.

- Huck: Oh Michael, was ist da los?
Was wolle die denn alle bloß?
Was hau ´n die denn so auf den Putz?
Das Haus steht unter Denkmalschutz!
- Ebling: Brain, ich kann es Dir net sage.
Man hat auch mir nix zugetragen.
Am beste ist ´s, mir schließe zu,
lasst uns doch alle heut in Ruh.
- Kaiser: Jetzt passt mal auf und gebt fein acht,
wir haben Euch was mitgebracht.
Ihr kriecht – unn zwar ganz uff die Schnelle
Für euer Händ, jetzt ääh paar Handschelle!
- Alle: Michael und Brain, wir zähle bis 3,
de Schlüssel eraus, sonst komme mir noi.
- Ebling: Was woll Ihr hier, haut endlich ab,
marsch marsch und setzt Euch gleich in Trab.
Bei uns gibt es gar nicht zu hole,
die Kass´ist leer, wir ha´m kää Kohle.
- Huck: Auch ich hab hier nur leere Kasse,
kein Euro kriegt ihr mehr zu fasse.
Jetzt räumt den Vorplatz endlich frei,
sonst hole mer die Polizei.
- Kaiser: So ist ´s de Brauch, an Fassnacht,
da übernehme mir die Macht.
Dann regieren wir in diesem Haus,
es hat kein Zweck, drum kommt jetzt raus.
- Alle: Michael und Brain, wir zähle bis 3,
de Schlüssel eraus, sonst komme mir noi.

- Huck: Die Ortsverwaltung, ganz gewiss,
so sicher wie e Festung is.
Daraus wird nix, seht´s endlich ein,
Ihr Narren kommt hier niemals rein.
- Ebling: Brain mach Dir blß kää Sorge,
mir halte es aus bis übermorge.
In de Kantin und im Keller wie foi,
gibt´s bis zum Abwinke, Weck, Worscht und Woi.
- Kaiser: Das nutzt eich nix, jetzt ist es aus,
kommt endlich aus dem Rathuas raus.
Eier Zeit is abgelaafe,
die Narren habbe jetzt des Sage.
- Alle: Michael und Brain, wir zähle bis 3,
de Schlüssel eraus, sonst komme mir noi.
- Ebling: Das werdet Ihr niemals erlebe,
dass wir uns freiwillig ergebe.
Haut endlich ab, seid nit beleidigt,
das Rathaus wird von uns verteidigt.
- Huck: Solid´gebaut und gut gepflegt
Ist Steuergeld gut angelegt.
Die Gitter schützen vor Gefahren –
Es steht noch so in hunnert Jahren!
- Kaiser: Jetzt habbe mir die Faxe dick,
mir stürmen jeden Augenblock,
ACHTUNG GARDE – Gewehr voraus,
und holt die zää jetzt endlich raus.
- Huck: Ihr habt je recht, wir sehn es oi,
an de Fassenacht in Meenz am Rhoi,
regiern die Narren in diesem Haus,
drum zeiht uns schnell die Fessel aus.
- Ebling: Und wenn vorbei die tollen Tage,
nehmen wir den Schlüssel wieder, keine Frage.
Bis dahin machts gut, arrividerci und ciao,
mit einem dreifach donnernden Helau.



GOLDHAND
SEKTKELLEREI

Die Sektmacher in der Stadt

Kellereiverkauf in der Walpodenstraße 1
55116 Mainz · www.goldhand.de
Kellereiverkauf



Hammer
Gebäudedienstleistungen

*Ihr Partner
rund um's Haus!*

- Hausmeisterservice
- Haustechnik
- Winterdienst
- Gartenservice
- Hausreinigungen
- Renovierungsservice
- Hof- & Parkplatzreinigung
- und vieles mehr...

Sylvia Hammer
Henry-Moisand-Straße 9a
55130 Mainz

Telefon +49 (0) 61 31 - 88 38 27
Mobil +49 (0) 171 - 48 14 604
hammer.eventmanagement@googlemail.com

Gardist ärgere Dich nicht 2016

Mario v. Roesgen

Doch wieder Schillerplatz. Die Luft ist lau, die Vöglein singen, wem wird Fortuna den Sieg heut' bringen?

Die altbewährten Spielerinnen und Spieler der vier Gardist-ärgere-Dich-nicht-Garden stehen in ihren Häusern bereit. Wir beargwöhnen die glorreichen Freischützen und die roten Würfelrevoluzzer aus Kostheim. Auf welche Tricks müssen wir heute gefasst sein?

Argwöhnisch beäugen sich die drei Sieger-Garden der letzten Jahre. Das Trommlerkorps der Mombacher Prinzengarde heizt mächtig ein. Der Ponyhofwürfel (weil er so klein ist) rollt, die Roten, Grünen und Schwarzen stürmen das Spielfeld, drängen sich gegenseitig vom selben, die ersten Gardisten sind in ihren Häusern, die Spannung steigt. Die Freischützengarde ist bereits abgeschlagen, wird es ein Endkampf zwischen rot und schwarz? Nein, aber nein

Die beiden konkurrierenden Husaren-Garden verfallen in eine Art Schockstarre! Les Bleues, die Blauen. Drei im Haus und nur einer steht davor, er wartet noch. Haben sich stiekum (leise, ruhig – Anm. d. Redaktion) und von den anderen unbemerkt, vorbeigewürfelt, den Sieg greifbar nahe, potentielle Angreifer weit entfernt. Und dann: herzlichen Glückwunsch nach Mombach. Super gut gemacht!

Aber auch an alle beteiligten Gardistinnen und Gardisten: vielen Dank! Wir freuen uns schon auf nächste Mal.



Nutzen Sie die Vorteile
und werden Sie Teil eines
großen Netzwerkes!
BVMW Rheinhesen

 **BVMW**
Bundesverband
mittelständische Wirtschaft



Der BVMW. Im Interesse der Wirtschaft

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. vertritt branchenübergreifend und parteipolitisch unabhängig die Interessen der mittelständischen Unternehmen.

Die ideale Kommunikationsplattform.

Netzwerk, Wissenstransfer, Weiterbildung, Öffentlichkeit- und Lobbyarbeit für den Mittelstand... Profitieren auch Sie davon.

Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!

BVMW Rheinhesen
Horst Schneider

Weinbergstraße 6
55294 Bodenheim

Telefon: 08135-8753
Telefax: 08135-8791

horst.schneider@bvmw.de
www.bvmw.de


Janekovic
Immobilienverwaltung

Ihr Partner
für Ihre Immobilie!

- Mietverwaltungen
- Vermietungen
- Verkauf

Darmstädter Landstraße 27-29
65462 Ginsheim-Gustavsburg
clarissa.janekovic@t-online.de

Telefon + 49 (0) 61 34 - 56 56 86
Telefax + 49 (0) 61 34 - 56 56 87
Mobil + 49 (0) 172 - 566 42 36



Beraten, Planen, Bauen **Von der Idee, über den Grundstückskauf** **bis zum Einzug!**

Sensibler Umgang mit der vorhandenen Substanz, der technischen Raffinesse und höchster gestalterischer Kompetenz prägen den Erfolg von 35 Jahren.

Bisherige Projekte:

Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Reihenhäuser, Eigentumsanlagen mit Tiefgaragen, Sparkassen und Banken, Industriehallen, Reha-Gebäude, Sportstätten, Sanierungen von Bestandsgebäuden, Seniorenzentren mit betreutem Wohnen, Tageskliniken, Kindertagesstätten, u.v.m.



Steckbrief der Rosenmontagspferde

Teil 2

Simona Braun

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des närrischen Armeebefehls,



aufgrund der großen Nachfrage möchte auch ich mich sehr gerne vorstellen. Mein Name ist Dirndl. Wie meine Kollegen bin auch ich ein Süddeutsches Kaltblut. Ich habe am 16.04.1997 das Licht der Welt erblickt und bin eine außerordentlich attraktive Füchsin, mit langem blonden Langhaar, eine Blesse zierte mein Gesicht und ich bin an allen vier Füßen weiß gestiefelt. Mit meinen 168 cm und leichten 800 kg (so genau muss es ja keiner wissen!) bin ich auf mehreren Kaltblutschauen hoch platziert und mehrfach als Siegerstute ausgezeichnet worden.

Trotz dieses Erfolgs bin ich Single und ohne Nachwuchs. Meine beste Freundin und Boxennachbarin ist übrigens Dora. Man sagt mir nach, dass ich sehr intelligent bin. Das mag dran liegen, dass ich innerhalb kürzester Zeit meine Boxentür zu öffnen vermag und ehe sich Boris oder Torsten umsehen, stehe ich bei Dora und wir kraulen uns. Zu meiner Ausbildung: Ich bin gefahren und geritten. Wenn mir etwas nicht passt, kann ich von ganz brav auch mal ganz anders sein, was aber die absolute Ausnahme ist. Auf dem ROMO darf ich Max tragen. Neben Dora bin ich diejenige, die jetzt schon 13 Mal am ROMO mitlaufen durfte. Nur einer ist länger dabei: Torsten! Mich bringt nichts so schnell aus der Ruhe; auch wenn Futterzeit ist und meine Kollegen am Rad drehen, warte ich geduldig ab. Neben Fressen gibt es nichts Schöneres, als mit Dora auf der Koppel zu grasen und zu chillen. Alternativ lasse ich mich auch gerne von den Zweibeinern ausgiebig schmuse und krabbeln, und wenn ich ganz lieb schau, springt hier und da auch ein Leckerli für mich raus.

Herzliche Grüße und ein high Huf, eure Dirndl

Hallo närrisches Mainzer Volk,
 mein Name ist Dora. Geboren wurde ich am 23.02.1997 und ich bin somit das reifste Kaltblut unter den ROMO-Pferden. Ich bin eine Dunkelfüchsin mit einer schmalen Blesse und mit einer Schnippe. Mit einer wallenden Mähne kann ich zwar nicht aufwarten, aber mein blondes, halblanges Langhaar steht mir ganz hervorragend. Auf Kaltblutschauen bin ich stets hoch platziert und wurde auf zahlreichen Siegerstute. Trotz des Erfolgs bin auch ich eine eiserne Jungfrau und erfreue mich am Anblick der vielen Fohlen, die jährlich auf dem Talhof geboren werden. Mit einem Stockmaß von 168 cm und einem Federgewicht von ca. 800 kg (hey, das fragt man eine Lady eigentlich nicht!) stehe ich voll im Training und das sieht man auch. Regelmäßig ziehe ich mit meinen Kollegen Kutschen, Planwagen und auch mit Schorsche den Pflug. Ich bin nicht nur gefahren, sondern auch geritten und muss immer vorne laufen, damit ich auch alles mitbekomme. Auf dem ROMO geht es mir regelmäßig viiiel zu langsam voran und ich piaffiere deshalb gerne. Ungerechnet laufe ich den ROMO regelmäßig doppelt. Meine Reiter waren bisher Mladen, Jean und Simona. Wie Dirndl bin ich jetzt das 13. Mal dabei. Zuhause bin ich die Entspannung selbst. Am liebsten stehe ich in der Ecke meiner Box, döse und chille vor mich hin. Gerne beobachte ich, was so alles auf dem Hof abgeht, wenn es meine Kollegin Dirndl nicht gerade wieder geschafft hat ihre Boxentür zu öffnen und mich auffordert sie zu krabbeln. Ein wieherndes Helau in die Runde! Eure Dora



Hallo Freunde des guten Geschmacks,
 mein Name ist Fritz und bin am 14.06.2001 († 05.2015) geboren. Ich bin ein heller Fuchs mit kurzem Langhaar und weißen Fesseln (hinten). Mit meinem Stockmaß von 172 cm, den langen Beinen und einem Gewicht von ca. 780 kg, bin ich der athletischste unter meinen Kollegen. Ich bin sowohl gefahren als auch geritten. Da mein bester Freund und Boxennachbar Dino und ich ein so gutes Gespann sind, sind wir immer die erste Wahl von Torsten, vor allem dann, wenn eine Planwagenfahrt ansteht. Ich würde mich als einen sehr geselligen Typ bezeichnen und bin nicht gerne alleine unterwegs. Eigentlich bringt mich nichts aus der Ruhe, außer es geht um das Auftrensen. Das mag ich überhaupt nicht und verstehe es wie kein



anderer, meinen Kopf auf eine Höhe von 250 cm zu bringen. Insgesamt bin ich den ROMO sieben Mal mitgelaufen. Den laufe ich ziemlich gechillt, egal wer mich reitet, ob Jean, Marcus oder Thomas. Ja, was mache ich am liebsten? Was alle meine Kollegen gerne tun: fressen, dösen, fressen, auf der Koppel mit Dino abhängen, fressen und gekrabbelt werden.

Liebe Grüße, Euer Fritz

(Diesen Steckbrief hat uns Fritz noch vor seinem Ableben zugeschickt. Fritz wurde 14 Jahre alt.)

Hallo Fans,

ich bin Jule, die Tochter von Johanna und Dionysos (Hans). Als waschechte Wellnerin bin ich am 29.03.2008 in den Stallungen des Talhofs geboren. Seit 2014 bin auch ich Mutter von der frechen Justizia und seit 2015 von meinem Sohn Seraphin. Ich kann euch sagen, das kann manchmal ganz schön anstrengend sein, wenn die Kleinen keine Ruhe geben. Aktuell bin ich in Elternzeit und vom ROMO befreit. Trotz meiner Elternzeit durfte ich im September 2014 Tinas neuen Einspanner ziehen, aber die Schere hat ganz schön am Babybauch gespannt. Ich bin eine 166 cm große und 820 kg (wollt ich eigentlich für mich behalten) leichte Dunkelfüchsin mit hellem, wallendem Langhaar (hab ich vom Papa Hans geerbt) und einer langen hübschen Blesse. Meinen langen Wimpern und meinem verführerischen Wimpernschlag kann kein Hengst widerstehen. Wie schon erwähnt bin ich gefahren und auch geritten. Mehrfach wurde ich Siegerstute und Reservesiegerstute auf Landeskaltblut- und Elitestutenschauen. Eigentlich bin ich das Vorzeigepferd schlechthin: unheimlich lieb, neugierig, beste Mama der Welt und ausgeglichen. Mich bringt so schnell nichts aus der Ruhe – auch nicht, als ich 2012 erstmals mit Michaela den ROMO-Umzug mitgelaufen bin. Was ich nicht so gerne mag sind Dressur-Fahr-Lektionen. Die sind sooo langweilig! Übrigens: Hans ist nicht nur mein Papa, sondern auch mein bester Kumpel und aktueller Boxennachbar. Bei meiner ersten Geburt ist der vielleicht durchgedreht! Männer, sag ich da nur - die können einfach nix ab. Ansonsten bin ich am liebsten auf der Koppel, zieh dort meine Kinder groß und sag den anderen gerne, wo es langgeht. So, jetzt muss ich mich wieder um meinen Nachwuchs kümmern.

Bis demnächst, Eure Jule



DER NARR
ISST LOS!



EXKLUSIV ZUR FASSENACHT



ab 11.11.2016
bis Aschermittwoch

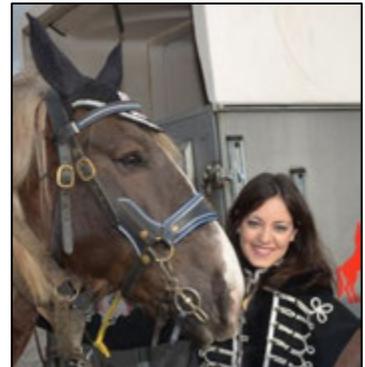
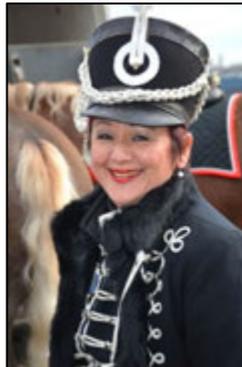
2x 11^{ER} CHICKEN McNUGGETS[®]

FÜR NUR 4,99€.

Nur gegen Vorlage dieser Anzeige in allen
Mainzer McDonald's Filialen

© 2016 McDonald's, Täglich ab 10:30 Uhr, sonn- und feiertags ab 11:30 Uhr

Das Reitercorps



Rekrutenvereidigung 2016





TEXTIL-LAUTENSCHLÄGER OHG

SPEZIALIST FÜR BERUFSKLEIDUNG UND ARBEITSSCHUTZ



Postfach 4008 · 55030 Mainz



– mit eigener Stickerei –

ZENTRALE



Am Sägewerk 5a
(Gewerbegebiet: Am Hemel, MZ-Gonsenheim)

55124 MAINZ

Tel. 061 31 / 465 17-0

Fax 061 31 / 465 17-20

www.lautenschlaeger-berufskleidung.de
info@lautenschlaeger-berufskleidung.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 - 16.30 Uhr

Ausstellung, Lager und Büros

FILIALE



Stadthausstraße 4

55116 MAINZ

Tel. 061 31 / 22 58 35

Fax 061 31 / 23 30 22

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9.30 - 19.00 Uhr

Sa: 10.00 - 16.00 Uhr

**Ladengeschäft,
Groß- und Einzelhandel**

astnachtssonntag 2016

Carina Ohler

Computerlogbuch Nr. 1 einer Schwarzen Husarin, Sternzeit 2016:

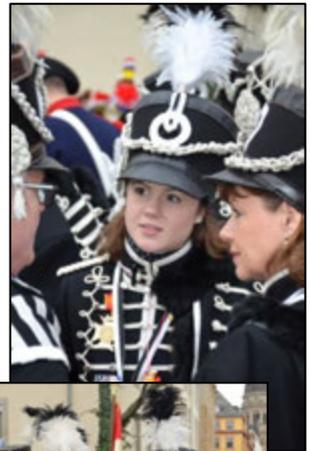
7:45 Uhr: Ich mache mich auf den Weg zum Dom ... ja, an Fastnachtssonntag geht es früh los und eigentlich bin ich schon zu spät dran.

8:05 Uhr: Der Dom ist schon voll besetzt. Selbst die Stufen im Ostchor sind in diesem Jahr um diese Zeit schon voll besetzt. Na gut, dann bleibe ich halt stehen.

8:30 Uhr: Der Gottesdienst beginnt. Mittlerweile steht eine kleine Schar Schwarze Husaren gemeinsam im Ostchor und feiert den seit 1995 an Fastnacht stattfindenden Gardegottesdienst. Bunt und feierlich ist es heute im Dom. Viele Mitglieder von Mainzer Garden und Fastnachtsvereinen, aber auch andere Fastnächter kommen im Dom in Uniform und Verkleidung zusammen, um Gott zu danken und für eine friedliche Fastnacht zu bitten. Eine Oase an diesen närrischen, ausgelassenen Tagen, in der man kurz durchatmen und die Seele baumeln lassen kann. Ich mag diesen Teil der Fastnacht.

9:40 Uhr: Frühstück!

10:40 Uhr: Auf geht's zum Aufstellungsplatz für die Garde-Parade am „Platz der Mainzer Republik“. Hier erwartet uns der Rest der Garde und alle sind schon bestens gelaunt. Endlich geht es los.



11:11 Uhr: Die Parade der Garden setzt sich in Bewegung. Bis es für uns soweit ist, dauert es jedoch noch fast eine Stunde. Mussten wir in den letzten Jahren darauf verzichten über den Schillerplatz ziehen zu können, so wurde in diesem Jahr die Zugstrecke etwas umgestellt. Um doch am Fastnachtsbrunnen vorbeilaufen zu können, geht es nun von der Großen Langgasse durch die Spritzengasse über den Schillerplatz und dann die Lu hinunter.



12:45 Uhr: Einmarsch in unser Feldlager. In diesem Jahr nehmen wir nicht am Zug der Finther Lebensfreude teil. Somit gibt es zum ersten Mal am Nachmittag ein kleines Programm in unserem Feldlager.

15:11 Uhr: Humorvoll leitet Max durch das Programm. Die Ehre der Eröffnung des Programms hat unser lieber Mario, mit einem Vortrag, gespickt mit feinsinnigem Humor. Darauf gibt sich Familie Bartmann mit einem gesungenen Vortrag die Ehre. Anschließend stehen die Hofsänger auf der Bühne ... ja, die Hofsänger der Weissen Fräck aus Bad Kreuznach. Zwischenzeitlich bekommt der neue Adjutant des Generals der Schwarzen Husaren Benny seine Adjutantenschnur. Und wie es die Tradition will, wird diese vorher in einer Maß Bier versenkt. Das Bier muss vom Adjutanten in einem Zug getrunken werden und erst dann darf er die

Adjutantenschnur angelegen. Den Abschluss bilden die Fastnachtsgeister Harald Kauth und Werner Hartmann mit ihrer Mischung aus Gesang und Comedy.

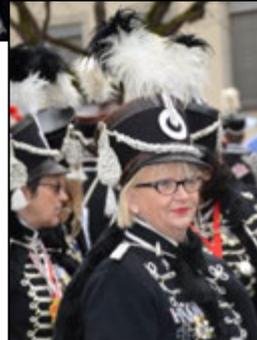
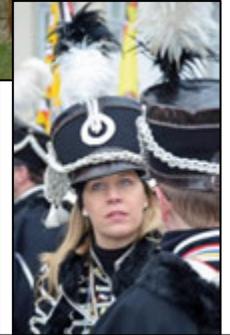


18:30 Uhr: auf nach Hause! Ich will schließlich morgen fit sein ... wir haben Zugnummer 19 beim Rosenmontagszug. Da heißt es wieder früh aufstehen. Es war ein schöner Tag!

Computerlogbuch Nr. 1 einer Schwarzen Husarin, Nachtrag:

18:45 Uhr: auf dem Heimweg legen Michi und ich noch einen kurzen Zwischenstopp an einem Foodtruck auf dem Marktplatz ein. Der Verkäufer empfängt uns mit den Worten: „Schade, dass der Rosenmontagszug morgen ausfällt!“ Unsere erste Reaktion: „Du vera***** uns!“ ... Nein, tut er nicht. Der MCV hat gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Feuerwehr aufgrund einer Sturmwarnung beschlossen, aus Sicherheitsgründen den Rosenmontagszug abzusagen.

19:30 Uhr: nach einem weiteren Zwischenstopp bei Freunden, zurück im Feldlager. Da wir morgen nicht früh aufstehen müssen, können wir auch noch weiter feiern! ☺







WEINHAUS SCHREINER

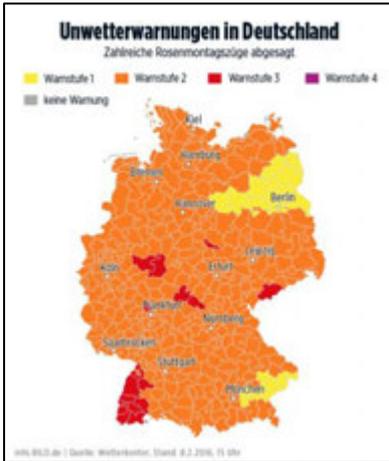
Das Wein- und Gasthaus mit Garten

Rheinstraße 38 | 55116 Mainz
Tel 0 61 31. 22 57 20 | Fax 0 61 31. 69 80 36
www.weinhaussschreiner.de



Rosenmontag einmal anders

Simona Braun



Am 07.02.2016, um 17:16 Uhr, ging die Nachricht ein, dass wegen des Sturmtiefs „Ruzica“ die Pferde am ROMO nicht an den Start gehen dürfen. Gegen 19:19 Uhr dann die offizielle Absage des kompletten Zuges durch den MCV: Wegen des Sturms sei das Risiko zu groß – die Sicherheit gehe nun mal vor. Damit wäre es das zweite Mal in der Mainzer Fastnachts-Geschichte, dass der ROMO abgesagt werden würde. Was nun? Krönchen richten und weiter geht's. Die SHM werden sich wegen eines lauen Lüftchens doch nicht die Laune verderben lassen. Dennoch ein komisches Gefühl blieb. „Ma-

chen wir einfach das Beste daraus.“

Am 08.02.2016 berichtete die AZ, dass die Ranzengarde gegen 13:11 Uhr plane, durch die Altstadt zu marschieren. 11:58 Uhr kein Sturm, ein leichtes Lüftchen, die Feder sitzt, dank 3 Wetter Taft. Es war eine komische, ja fast andächtige Stimmung in den Mainzer Straßen. Dort, wo eigentlich die Narren feiern, waren die Straßen leergefegt. Eine Stunde später dann die Nachricht, dass auch der geplante Mini-Zug von der Polizei abgesagt wurde. Jeder Versuch einen Mini-Umzug durchzuführen, würde konsequent unterbunden werden...



Doch dann ging alles ganz schnell: Die Wolkendecke riss auf - Gott Jokus muss ein Fastnachter sein- und die gesamte Ranzengarde marschierte im Weinhaus Schreiner ein. Kurz bevor das Weinhaus aus allen Nähten zu platzen drohte, wurde der lang ersehnte Marschbefehl erteilt. Vor dem Weinhaus versammelte

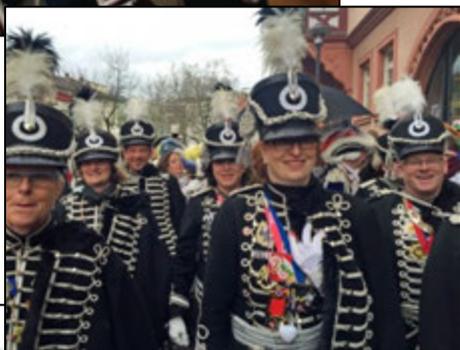


sich bereits eine stattliche Narrenschar, sowie Polizisten in echten! Uniformen, die mit strengem Blick den Marsch ins nächste Feldquartier beäugten. Ein Stück Vergangenheit lebte wieder auf, wie Gardisten und Fastnachter wieder einmal der Obrigkeit trotzten und die 5. Jahreszeit feierten. Im Feldlager der Ranzengarde blickte Gott Jokus von einem strahlend blauen Himmel auf das Feldlager herab. Natürlich fragte sich jetzt jeder: „Und warum hat man jetzt den Zug abgesagt?“

Über das Augustinergässchen, über die Ludwigstrasse, auf die Große Langgasse, hinein in die Emmeransstraße, auf die Flachsmarktstraße und links ab in die Bauerngasse. Auch die Rosa Käppscher schlossen sich unserem Mini-Zug an, als sich plötzlich ein motorisierter Polizist über den Bürgersteig am Zug vorbei drängelte. Er stellte sich quer mitten uff die Bauerngass, was wohl so viel bedeutete wie: „Bis dahin und nicht weiter und auf gar keinen Fall auf die Rheinstraße!“ Eleganter schlängelte sich der Zug an dem wild funkenden Polizisten vorbei in das Feldlager der Freischützengarde. Erst jetzt bemerkten wir, dass uns ein großer, gut gelaunter Pulk Fastnachter samt musizierender Christbäume folgte. Nach einer kurzen Stärkung führte uns der Weg zurück auf den Flachsmarkt, zum Riesenrad und rüber zur Rheinpromenade, als in Höhe des Hiltons Gott Jokus seine Schleusen öffnete. Doch was wäre ein Husar im Kampf gegen die Mucker und Philister, wenn er nicht ein wenig Regen abhaben könnte. Bei der Garde der Prinzessin angekommen wärmten wir uns mit einem Schoppen auf.



Trotz dessen, dass die Garde sich eine Rüge eingefangen hatte, änderte es nichts an der Tatsache, dass die Garde dem närrischen Volk an diesem Tag ein bisschen Fassenacht auf die Straßen gebracht hatte.





HANELT
BARTSCH
LEHRMANN

Rechtsanwälte | Fachanwälte

Dr. Hilmar Hanelt
Rechtsanwalt

Christoph B. Hanelt
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Malte B. Bartsch (M.B.A.)
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Erbrecht
Geprüfter Wertermittler für Immobilien (EIA)

Leonie Lehrmann
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht
Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)

Erbrecht

Bau- und Architektenrecht

Immobilienrecht

Immobilienwertermittlung

Vorsorgeplanung

Hindenburgstraße 32 Tel.: 0 61 31 / 22 36 25 post@hbl-anwaelte.de www.hbl-anwaelte.de

**“Es war die richtige
Entscheidung
unsere Immobilie
zu verkaufen ...”**

“... denn ein erfahrener Mainzer
Makler und eine bekannte
Mainzer Bank – da sind wir
in guten Händen!”

Vertrauen Sie auf unsere guten
Kontakte – und das größte Banken-
Netzwerk in Mainz.

Rufen Sie unverbindlich an:
Tel. 0 61 31 - 95 87 50

Jung & Kern
Immobilien GmbH
www.jung-kern.de

Kooperationspartner der

 **MVB**
Mainzer Volksbank

Robert-Bosch-Str. 2 - 55129 Mainz
E-Mail: info@jung-kern.de



„De Dom gehört zu Meenz am Rhoi,
wie Fassenacht,
Weck, Worscht un Woi!“

Motto der Kampagne 2017 –
unterstützt von Ihrer MVB!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt – wir helfen
Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen.
Das ist unser Grundprinzip, unsere
Verpflichtung als Genossenschaftsbank.

Wir wünschen Ihnen eine tolle, närrische
Kampagne 2017!

MVB
Mainzer Volksbank 

Isst der Heinz in Not, hammer immer noch de Lothar Both

Mario v. Roesgen



Zum zweiten Male in Folge konnte Heinz den Fastnachtsausklang am Dienstag nicht moderieren. Also musste Lothar wieder ran, unterstützt vom Co-Moderator Etienne. Die Beiden führten eloquent und gekonnt das zahlreich erschienene Publikum (unn es warn widder mehr als im vorische Jahr!) durch ein Feuerwerk an Vorträgen, Tanz und

Goggelores und musikalischen Glanzleistungen.

Mit nachdenklichen Worten ließ Thomas Gerster das zurückliegende Jahr im besten Protokoller-Stil an uns vorüberziehen. (Wie enn Donnerschlaach is die erst Katastrof iwwer uns eroigebroche: de Ton unn die Mussigg! Nix! Doch immer noch gilt: Kei Mussigg und kein Ton, de Strack, do kimmt er schon).

Die Fahnenmädchen der GdP halfen mit ihrem Liebreiz den Narren wieder ins richtige Stimmungsgleis. Im Anschluss steigerte Marcus Schwalbach die Ausgelassenheit, als er mit seinem gelungenen Vortrag (wer de Maggus kennt, wääß, dass des nur Goggelores soi kann), um den komplexen Themenkreis Markfrüh-

stück, bei manch einem närrischen Zecher den Geschmack sommerlicher Wein-Wasser-Mixgetränke (Schobbe) auf die Zunge zauberte. Nun folgte die Stunde der Schwarzen Husaren (des warn heegsdens 25 Minudde): Trommlercorps und das Bartmann-Duo. Letztere boten mit ihrer Mainzer Interpretation von Whiskey in the Jar (dessa hot emol die dinn Lisbeth gesunge) einen neuen musikalischen Akzent. Irgendwie hat es Lothar dann geschafft, sich ein mehrstimmiges uiuiui einzufangen (ich wääs





WEEDENHOF

– das gemütliche Restaurant im Landhausstil –

Unkompliziert genießen in Rheinhessen

Eigene Kreationen  anspruchsvolle Menüs  Arrangement von Festlichkeiten jeder Art

Weedenhof Hotel & Restaurant • Michael Knoell • Mainzer Straße 6 • 55270 Jugenheim/Rheinhessen

Tel. (06130) 94 13 37 • Fax (06130) 94 13 38 • www.michael-knoell.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr • an Sonn- und Feiertagen zusätzlich von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr • Montag und Dienstag geschlossen.

abber nit mer warum). Die Dalles Ehrengarde ist wegen ihrer ausgefallenen Ideen mittlerweile (unn des ze recht!) gefürchtet. Da müssen sich die auserwählten Kandidaten fürchterlichen Prüfungen unterziehen und sich von einem gnadenlosen Publikum bewerten lassen (ich glaab, do waade schun e paar druff). Danach das Trommlercorps der GdP, ohne Worte, nur gut. Dann kam mit Rainer ein weiterer Protokoller, etwas ungewohnt zu später Stunde, aber wir wollen es mit Wallenstein halten, der sinngemäß sagte: Spät kommt ihr, doch ihr kommt, der weite Weg Graf Bärwald, entschuldigt Euer Säumen. Dann musste Lothar ran. Ich hätte es im Leben nicht für möglich gehalten, Lothar Both wei-emm-si-ää singen zu hören. Grandios in Szene gesetzt von den Rosa Käppscher, die mit dieser Leistung ihren aphonon Auftritt aus dem letzten Jahr vergessen machten. Und dann wurden die Schwarzen erst blass, dann ehrfürchtig sprachlos, aber dann brach er los, der klanggewaltige Jubelsturm: unser GF, O.v.Z. tanzend im Biene Maja-Kostüm. Unglaublich, legendär, damit geht er in die Fastnachtsgeschichte ein. Das schreit nach Wiederholung, davon wird man noch in 1.000 Jahren sprechen ... Weltklasse! Wenn es eine gäbe, ich würde sie im sofort zugestehen, die Narrenkrone. Ein würdiger Ausklang, denn nun zog die Ranzengarde ihren Mond auf. Aus, vorbei, perdu. Lothar, Etienne, allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Einen schöneren Ausklang der tollen Tage kann es nicht geben ...

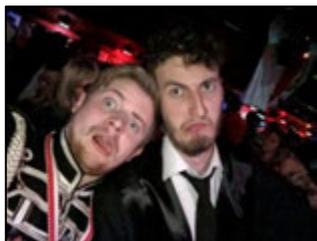


Bilder der Kampagne 2016















Oliver Zeuner

Ein wenig wehmütig berichte ich diesmal über die Blüchertage 2015, doch davon später mehr. Wie immer bot sich uns bei diesem alle 2 Jahre stattfindenden Historienspektakel, die Gelegenheit, unsere Uniformen einmal unter geschichtlich, authentischen Bedingungen zu erproben. Denn dort, im schönen Örtchen Kaub, wird mit viel Trommelschlag, Pulverdampf und Liebe zum historischen Detail der Überquerung des Rheins durch die preußischen Truppen unter Feldmarschall Blücher gedacht und vor allem nachgespielt.

Blücher war auf der Verfolgung Napoleons und überschritt dort in der Silvesternacht des Jahres 1813/14 mit seiner Armee den Rhein. Zu den Feierlichkeiten gehört neben einem historischen Markt auch jede Menge militärisches Schauspiel, wie der Kampf mit Schwarzpulver-Musketen, Kanonenschüsse und die Erstürmung der Burg Kaub. Um dem Ganzen die nötige Patina zu verleihen, waren aus ganz Europa Laiendarsteller der verschiedenen Beteiligten Armeen angereist und die Schwarzen Husaren mischten kräftig mit.



Doch leider sieht es so aus, als wäre dies einer unserer letzten Besuche dort gewesen. Abnehmende Besucherzahlen und die hohen Kosten lassen es fraglich werden, ob das Fest weiterhin stattfinden wird. Erschwerend hinzu kommt, dass



einer der maßgeblichen Organisatoren 2014 verstarb und ein Nachfolger bis heute nicht gefunden wurde. Doch wer weiß, vielleicht handelt es sich ja nur um eine vorübergehende Krise und es findet sich jemand mit dem nötigen Elan, diese schöne Tradition fortzusetzen. Die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt.

Derscheidt
ROLLADENBAU GmbH
GEGRÜNDET 1929



55116 Mainz
Martinsstraße 22-24
Telefon 0 61 31/57 10 11
Telefax 0 61 31/57 2783
eMail: derscheidt@t-online.de
www.derscheidt.de



Olli's Gardeschützen zum Vierten...

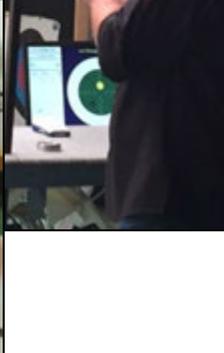
Mario v. Roesgen



... Mal in Folge alles abgeräumt! So klingt das Fazit der Gardeschützen der Schwarzen Husaren Mainz am Ende eines sehr erfolgreichen Tages im SC Waidmannheil. Der hatte zum ersten Fastnachtsschießen nach Bretzenheim geladen und viele kamen. Und alle,

alle waren heiß, uns die Erfolge der letzten Jahre streitig zu machen. In diesem Jahr hatten sie alle Chancen, unsere Gardeschützen waren müde vom Jubeljahr, wir mussten auf einige verlässliche Schützen verzichten. Aber es sei getrommelt und gepfiffen, die Rumpfftruppe um Ines Hanelt (Damen), Jörg Hartmann (Herren) und Gabi Berger (Micksett) ist über sich hinausgewachsen. Chapeau! So ergab sich bei der Siegerehrung folgendes Bild bei den Teams: Frauen (Ines, Claudia, Annelie, Petra) erster Platz, Männer (Jörg, Roger, Jeremy, Olli, Tom) erster Platz, Micksett (Gaby, Wolfgang, Mario) erster Platz. Das setzte sich dann in der Einzelwertung fort: beste Schützinnen des Wettbewerbs waren Claudia mit 185 und Ines mit 183 Ringen, bei den Herren konnten Roger mit 191 und Jörg mit 187 den ersten und zweiten Platz belegen. Bester Micksett-Team-Schütze war Wolfgang mit ansehnlichen 184 Punkten. Fazit: Alle haben alles gegeben und wurden belohnt. Ein riesengroßes Dankeschön an alle Beteiligten, an alle, die zum erfolgreichen Verlauf des Fastnachtsschießens beigetragen haben. Wir freuen uns auf eine starke Konkurrenz im neuen Jahr. Insbesondere Olli. Der konnte leider nicht an seinen letztjährigen Erfolg anknüpfen und musste sich (mal wieder) mit der Schießente zufriedengeben. Er sah allerdings nicht unbedingt unglücklich aus, trotz der erzielten 22 von 200 möglichen Ringe.





Heizöl Ackermann



Diesel und Tankreinigung – Holz-Pellets

Ihr Partner vor Ort setzt sich mit ganzer Kraft für Sie ein.

Wir bieten Ihnen kompetente Beratung und Betreuung und garantieren Ihnen schnelle, saubere und pünktliche Belieferung durch unser geschultes Personal mit Qualitätsprodukten, wie z. B. Standard Heizöl, SuperHeizöl Ecotherm und schwefelarmes Heizöl sowie Dieselmotorkraftstoff. Unsere Tankwagen befinden sich auf dem neuesten Stand der Technik und unterliegen regelmäßigen Eichkontrollen. Wir führen für Sie Ihr individuelles Heizkonto (problemlose monatliche Zahlung).



Weitere Serviceangebote für Sie:



TANKREINIGUNG



PELLETS (SACKWARE)



TANKMONTAGE



PELLETS



PROFITIEREN AUCH SIE VON UNSERER ERFAHRUNG!
80 JAHRE WÄRME FÜR SIE – PROMPT · GÜNSTIG · SAUBER

Landhandel Andreas Ackermann GmbH
55129 Mainz-Ebersheim · Harxheimer Weg 2
Tel.: 08 00/2 60 34 61 · Fax: 061 36/422 12

Die Schwarzen Husaren im Jubiläums-

jahr in der Presse 2

Im Bretzenheimer Kurier
Ausgabe 306 – September 2016

Mainzer Fastnachtsschießen



Das diesjährige Fastnachtsschießen wurde bei wunderbarem Wetter und mit großartigen Ergebnissen am 10. Juli auf der Schießanlage des Schützenclubs Weidmannsheil in

Mainz-Bretzenheim durchgeführt. Die Teilnehmer gehörten zu mehreren Mainzer Gardien. Im Vorfeld gab es einige Gardisten, die mit viel Erfolg fleißig trainierten, um ein besseres

Ergebnis zu erzielen. Jeder Teilnehmer durfte zuerst fünf Probeschüsse und dann 20 Wertungsschüsse abgeben, das zu einer maximalen Ringzahl von 200 führt.

Das Warten auf die Siegerehrung, die vom Vorstandsvorsitzenden des SCW Heinz Schmitt geleitet wurde, fiel aufgrund leckerer Salate und Getränken nicht schwer.

Den ersten Platz unter den Frauen im Einzel belegte Claudia Lingenberg mit 185 Ringen. Den ersten Platz unter den Männern im Einzel eroberte sich der letztjährige Zweitplatzierte Roger Harnacker mit 191 Ringen. Der Pokal für die Sieger „Mannschaft Mixed“ (sowie „Mannschaft Frauen“

und „Mannschaft Männer“) ging an den Fastnachtsverein Scherzwe Husaren Mainz. Sie errangen den ersten Platz mit 526 (541 und 555) von 600 möglichen Ringen. Auch die anderen Gardien haben sehr gute Ergebnisse erzielt und wurden nur knapp geschlagen.

Ob „Ernt“ oder „Trepochen“, der Schützenclub sendet allen Teilnehmern Dank und Glückwünsche und freut sich natürlich auf ein fröhliches Wiedersehen im nächsten Jahr. Zum Schluss ist zu betonen, dass neue Schießsportbegeisterte immer herzlich im Vereinsheim des SCW willkommen sind.

Jürgen Enders



In der Allgemeinen Zeitung
Zeitungsartikel vom 20.01.2016

Mehr Glanz!

Die Modedesigner Harald Glöckler (50) und Guido Maria Kretschmer (50) liegen im Clinch. „Er hat keinen Funken Glamour“, sagte Glöckler über seinen Kollegen. Kretschmer hat vor Kurzem eine Tapetenkollektion herausgebracht – was ihm Glöckler voraus gehabt hatte. „Ich glaube kaum, dass seine Tapeten so glamourös sind wie meine“, sagte Glöckler.



Unser Orden der
Kampagne 2015! ☺

Schwarze Husaren Mainz



Öfter mal was neues...

dafür sind die Schwarzen Husaren ja bereits bekannt.

In diesem Jahr hat der Senat für die Fördermitglieder ein edles Grillfest auf der Rheinkanzel des Hyatt Mainz organisiert, zur Feier des 11-jährigen Bestehens stand diese Veranstaltung allen Mitgliedern offen und wurde rege genutzt.

Wenn wir feiern, vergessen wir aber nicht die Menschen, denen es im Moment nicht so rosig geht. Aus diesem Grund haben wir an diesem Abend einen kleinen Spendenaufruf zu Gunsten der McDonald's Kinderhilfe und im Speziellen dem Ronald McDonald Kinderhaus in Mainz gemacht. Am Ende des Abends waren im mitgebrachten Spendenhaus ungefähr 400€, die wir direkt an Bettina Van der Broeck von McDonald's Mainz übergaben.



HUSARENADEL GRILLBANKETT

Marcus Steinbrücker



Die Köche des Hyatt Mainz verwöhnten uns mit allerlei leckeren Grillspezialitäten und köstlichen Beilagen und auch das Nachspeisenbuffet ließ keine Wünsche offen.

Auch der anfangs sehr stürmische, orkanartige Wind und später einsetzender Regen konnten uns die Stimmung an diesem Abend nicht vermiesen.

Wir feierten bis spät in die Nacht und ließen es uns beim All-Inclusive Angebot gut gehen.

Es spricht eigentlich nichts dagegen dass diese Veranstaltung einen festen Platz in unserem Kalender findet.

„Qui bene bibit, bene vivit. Qui bene vivit, in caelum venit“
(Wer gut verzehrt, gut existiert. Wer gut lebt, im Himmel schwebt)

Hip Hip Husar



McDonald's
Kinderhilfe



Beste Tropfen des Feldmarschalls



Feinsten Obstbrand von "Landolt" in Dechtshelm

Die Wellner Kerb 2016

Simona Braun/ Oliver Zeuner

Wie jedes Jahr besuchten die Husaren das hessische Highlight zwischen Frankfurt und Kassel: Die Wellner Kerb. Jeder Winkel und jede Stallung des Talhofs sind zu dieser Sommerzeit regelmäßig ausgebucht. Als persönliche Aufmerksamkeit für die Gäste aus Mainz bot uns Matthias Biederbeck eine exklusive Führung durch das Kraftwerk und die Speicheranlagen der Ederalsperre an. Eindrucksvoll und in Erinnerungen schwelgend, wurden wir am Nachmittag auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. In Form einer Challenge konnten die Husaren ihre Unerschrockenheit vor den Augen der verängstigten Talhofgäste beweisen. Bekannt geworden durch die schwedenaffine Tina, wurde eine Dose edelster Surströmming organisiert. Hierbei handelt es sich um einen fermentierten (vergammelten) Fisch in der Dose. Leider war uns zu diesem Zeitpunkt



der Öffnung nicht bewusst, dass die Dose durch die Gärung darin unter starkem Druck steht. Mit einer Gasmaske und einem Dosenöffner bewaffnet, wagte sich unser GF todesmutig an die Dose. Nach einer Dusche faulen Fischsuds und mehreren wüsten Flüchen, war die Dose geöffnet und der Verzehr konnte beginnen. Über die Folgen des unethischen Experiments hüllen sich die Autoren in Schweigen. Am Abend ging es dann auf das



Festgelände zu den Wellner Kerbebur-schen und wir feierten dort bis spät in die Nacht. Am



nächsten Morgen wurden die Pferde auf Hochglanz poliert und wir ritten den Kerbeumzug wieder mit. Scheee wars!



PROVIANTAMT

RHEINHESSEN VINOHEK & WIRTSCHAFT

FASSENACHT in Meenz
ist eine Sache,
die viele Leut' tut
Freude mache.

Und Du kannst es
drehe oder wende,
kannst gestikulieren
mit Deine Hände.

Kannst sagen:
mit mir nicht -
am Ende krieg ich
noch die Gicht!

Du kannst es einfach
nicht umgehe,

**DU MUSST TRINKE
UND AUCH ESSE GEHE!**

NEU: Die Rheinhessen Vinothek
im Mainzer Proviantamt. **450**
Weine bestens eingeschickt.

BESTE MAINZER WIRTSCHAUSKULTUR
Mitten in Mainz: www.proviant-magazin.de



Waterloo 1815-2015

6.800 Akteure, 250 Pferde, 5 Schwarze Husaren (Jörg, Olli, Peter, Tilmann und ich) aus Mainz hatten sich im Juni 2015 in Waterloo versammelt. Die einen, um eine der berühmtesten Schlachten der Weltgeschichte nachzustellen, die anderen konnten vor Staunen den Mund nicht mehr schließen. Lebendige europäische Geschichte, ein beeindruckendes Bild des modernen, des vereinten Europa vor dem Hintergrund eines blutigen Ereignisses. Dabei waren: Malteser, Polen, Italiener, Franzosen, Deutsche, Engländer, Schotten, Schweden, ein Mameluck und über allem der Kaiser der Franzosen. Den kannten wir schon aus einer Begegnung in Kaub, als Marechal de France, Michel Ney. Rund 10.000 Zuschauer verfolgten das Spektakel.

Dieses Erlebnis in Worte zu fassen ist mir, selbst nach über einem Jahr, schwer möglich. Zu gewaltig war dieses Ereignis, als die französischen Regimenter fast zwei Stunden lang als Silhouetten gegen die Abendsonne in endlosen Reihen auf einem Hügelkamm in ihre Stellungen einrückten oder die prachtvollen Uniformen der Darsteller, insbesondere die der ehrfurchtgebietenden Sappeure der Vierge Garde Imperial, die Grogneurs, die Brumbären. Da kommt Helene Fischer mit ihrer Version von Atemlos nicht mit. Aus dieser Fahrt ist eine kleine, feine, aber offene Truppe hervorgegangen, die, Jörg sei Dank, Spaß daran hat, sich in unserer Uniform mit der Geschichte der napoleonischen Zeit zu beschäftigen.

Leipzig, Völkerschlacht 2016



Oktober 2016, das gleiche Wetter, wie 203 Jahre zuvor, regnerisch und nasskalt. Eine ganz andere Truppe hat sich auf den Weg gemacht, dabei zu sein. Olli, Jörg, Peter und ich (wie in Waterloo) mit Jeremy, und von der GdP in Uniform der Stadtsoldaten, Pierre und Reiner. Wir haben wiederum auf historischem Boden ein beeindruckendes Wochenende verbracht. Das Donnern der Kanonen und, welch Anachronismus, bo-

genschießende Baschkiren bleiben mir in Erinnerung. Und noch etwas, eine wunderbare gardeübergreifende Kameradschaft. Wir sehen uns 2017 in Kaub.



CassianCarl Eventschiff

Eventfläche

Untergeschoss 200 m²
 Sonnendeck/ 170 m²
 Openair-Bühne

Bestuhlung:

Tischreihen 200 Personen
 Stuhlreihen 300 Personen

Liegeplätze:

Mainz Ludwigshafen Frankfurt
 Weitere Anlegestellen sprechen
 Sie uns an.

Strack Logistik e.K. Robert-Bosch Ring 1 67307 Göllheim Telefon 06351/1306-0
 Ansprechpartner Karl Strack / Gabriele Müller Office@CassianCarl.de







Nähe ist die beste Medizin

.....
RONALD McDONALD HAUS
MAINZ
.....

.....
www.mcdonalds-kinderhilfe.org
.....

.....
SPENDENKONTO
.....

.....
Sparkasse Mainz
IBAN DE6655050120 0200 0727 75
BIC MALADE51MNZ
.....





Carneval Fastnachtswochenende 2017



UKK-Umzug

Samstag, 25.02.2017

Ab 13:11 Uhr genauer Treffpunkt und Zeit wird noch bekannt gegeben

Rekrutenvereidigung

Samstag, 25.02.2017

ab 13:30 Uhr Treffen am Aufstellungsplatz (wird noch genau bekannt gegeben), Teilnahme für alle Mitglieder (auch Fördermitglieder) im Schornsteinfeger

ca. 14:30 Uhr Rekrutenvereidigung vor dem Theater

Fastnachtssonntag

Sonntag, 26.02.2016

08:30 Uhr Garde-Gottesdienst in Uniform im Mainzer Dom

10:30 Uhr Aufstellung zur Garde-Parade am „Platz der Mainzer Republik“ (ehemals Deutschhausplatz)

ab 13:33 Uhr Husaren Feier mit Programm im Feldlager „Weinhaus Schreiner“

Rosenmontag

Montag, 27.02.2016

ab 8:15 Uhr Frühstück im Feldlager „Weinhaus Schreiner“

ab 10:30 Uhr Aufstellung Rosenmontagszug am Aufstellungsort (Zugnummer und Ort wird noch bekannt gegeben)

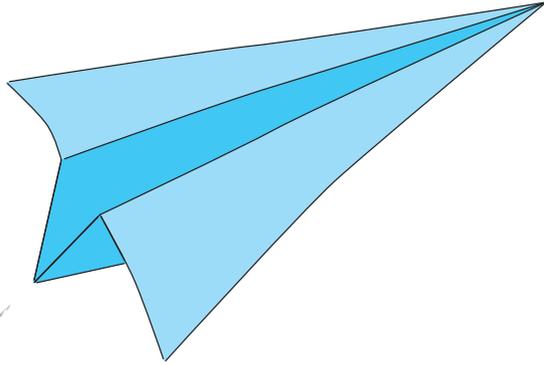
Nach dem Umzug Treffen im Feldlager „Weinhaus Schreiner“

Fastnachtdienstag

Dienstag, 28.02.2016

19:11 Uhr närrischer Ausklang der Kampagne bei der GdP





Wir bringen Papier in Bewegung

druck
studio
gallé

GmbH

druckstudio gallé · am weinkastell 9 · 55270 klein-winternheim
tel. 06136 / 9926-0 · fax 06136 / 9926-17 · mobil 0177 / 5 06 60 89
info@druckstudio-galle.de · www.druckstudio-galle.de

Husaren auf! Erhebt die Klingen

1. Husaren auf! Erhebt die Klingen,
lasst sie hell und freundlich blinken,
stoßt auf ihre Siege an.
l: Lasset uns zu ihrem Preise
Lieder weihn nach alter Weise,
denn die Klinge ziert den Mann. :l
2. Zu bewahren seine Ehre,
zieht der Husar die blanke Wehre,
schwingt den Säbel frank und frei.
l: Denn das ist Husarenadel,
dass die Ehre ohne Tadel,
ohne Schmach der Name sei. :l
3. Und bei einem festlich Mahle
in Fort Hauptsteins altem Saale,
blinkt der nie besiegte Stahl.
l: Gibt Husaren neue Weihe,
in der Fastnachtsgarden-Reihe,
denn das Schwarz ist unsre Wahl. :l
4. Drum, so lasst sie freudig blinken,
ruft: Hoch Husaren Klingen,
die noch keiner weichen sah.
l: Selbst dem Teufel gegenüber
ziehn wir blank den treuen Hieber,
fallen aus – für Moguntia. :l

Singweise: Prinz Eugenius

Text in Anlehnung an Wilhelm Hauff: Thomas Hammann (2005)

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Wenn Sie die Schwarzen Husaren mit einer Anzeige im Armeebefehl unterstützen möchten ...

... sprechen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail an:
redaktion@schwarze-husaren.com

Die Redaktion

Ideen, Texte, Bilder, Anregungen, Sonstiges könnt ihr gerne senden an:
redaktion@schwarze-husaren.com



Simona Braun



Stefan Häffner



Ines Hanelt



Carina Ohler



Mario v. Roesgen



Oliver Zeuner

Wir danken dem Generalstab und dem Senat für die vertrauensvolle
Zusammenarbeit!

Unser Dank gilt unseren Inserenten

	Seite		Seite
Adolf Volk Neunecker GmbH	30	Kopfsache – Klann Architekten	64
APÈRO	36	Lotto Rheinland-Pfalz GmbH	32
Architekt Horn	76	Mainzer Fotoatelier	42
AUDI	Innenseite vorne	Mainzer Volksbank eG	96
Basler Securitas Versicherungs-AG	14	Metro Cash&Carry Deutschland	62
Bautechnik Hildemann GmbH&Co. KG	54	Metzgerei Grub	30
Brühl & Partner	66	Olaf Becker – Sanitär	64
Bundesverband Mittelständischer Wirtschaft	74	Oliver Zeuner	114
CK Veranstaltungstechnik	46	Omnibusbetrieb Karl Lehr GmbH & Co. KG	8
Derscheidt Rollladenbau	107	Optix	62
Druckstudio Gallé	122	Peperoncino	36
Elektro Hübner	11	Pfungstädter Brauerei	10
ELHAG Elektrohandel Holger Groß	68	Praxis für Physiotherapie	4
Fastnachtsmuseum	24	Praxisgemeinschaft für Zahngesundheit	6
GEG Gebäudedienst GmbH	2	Proviant-Magazin Gastronomie GmbH	116
Goldhand Sektkellerei	72	RAe Bartsch – Hanelt – Lehmann	94
Golfclub Rheinhessen Hofgut Wiß- berg St. Johann e.V.	16	Ronald McDonald Haus Mainz	120
H&L Massivhaus GmbH&Co.KG	58	Schläger Personalservice GmbH	4
Hammer Eventmanagement	72	Strack Logistik e.K.	118
Hecht Gerüstbau	8	Textil Lautenschläger	84
Heizöl-Landhandel GmbH	110	Thomas Wolf Raumausstattung	46
Hotel Weedenhof	98	TUI ReiseCenter Alzey	14
Hyatt Regency	42	VDB Restaurant GmbH&Co.KG	80
Investment- und Finanzconsulting		VR-Bank Mainz eG	Rückseite
Tassone	22	Weinhaus Schreiner & Sohn	90
Janekovic Immobilienverwaltung	74	Werner's Backstube	20
Jung & Kern Immobilien GmbH	94	Wiepa BüroFachPartner GmbH	12
		Wies Fensterbau GmbH	Innenseite hinten

Unsere Inserenten haben in besonderem Maße zur Finanzierung unseres Armeebefehls beigetragen. Wir bitten Sie, unsere Leser, bei Ihrem nächsten Einkauf/ Auftrag die Inserenten zu berücksichtigen. Vielen Dank!

mpressum

Die Schwarzen Husaren Mainz bedanken sich bei allen, die durch ihre Annoncen, Bilder und Textbeiträge zur Entstehung dieses närrischen Armeebefehls beigetragen haben.

(Änderungen und Fehler vorbehalten! Wer Rechtschreib-, Syntax- oder sonstige Fehler findet, darf diese gerne behalten! ☺)

Anschrift und Vereinssitz

Vereinssitz

Schwarze Husaren Mainz e.V.
Ludwigsstraße 11
55116 Mainz

Postadresse

Postfach 3712
55027 Mainz

IBAN: DE13 5519 0000 0643 0990 13

BIC: MVBMDE55

Kontakt

Generalstab

Jan Hanelt (1. Vorsitzender)
Tel.: 0160-97252591
generalstab@schwarze-husaren.com

Generalfeldmarschall

Oliver Zeuner (Generalfeldmarschall)
Tel.: 0176-25114115
generalstab@schwarze-husaren.com

Senat

Thomas Hammann (Senatspräsident)
senat@schwarze-husaren.com

Internet

www.schwarze-husaren-mainz.de

Herausgeber: Schwarze Husaren Mainz e.V., Ludwigsstr. 11, 55116 Mainz

Redaktion: Simona Braun, Stefan Häffner, Ines Hanelt,
Carina Ohler, Mario v. Roesgen, Oliver Zeuner

Textbeiträge: Allgemeine Zeitung Mainz, Bretzenheimer Kurier, Simona Braun,
Stefan Häffner, Ines Hanelt, Jan Hanelt, Merkurist Mainz,
Carina Ohler, Mario v. Roesgen, Marcus Steinbrücker,
Oliver Zeuner

Fotos: Mathias Biederbeck, Simona Braun, Thomas Gottfried,
Ines Hanelt, Roger Harnecker, Merkurist Mainz, Carina Ohler,
Mario v. Roesgen, Stefan Sämmer, Marcus Steinbrücker,
Oliver Zeuner

Druck: Druckstudio Gallé GmbH, Friedrich Heigl



Ideen mit Durchblick.

WIES.de



Wies Fensterbau GmbH

Huberstraße 20 - 22 ■ 55595 Spabrücken

Tel: 0 67 06 / 94 00 - 0 ■ E-Mail: info@wies.de



Fenster ■ Haustüren ■ Wintergärten



„Närrisch gut beraten.“



Rhein Hessens
starke Bank

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind als Bank bekannt vor Ort,
beraten die Leit' in Tat und Wort.
Die Fragen nach dem Wie und Wo
die Lösung folgt auf Top-Niveau.

Sie seh'n, bei uns im Haus wird nicht geeiert,
und auch die Fastnacht wird gefeiert.
Auf mitgemacht, das wär doch was...
Helau, bis bald und recht viel Spaß!

**Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr –
nach Terminvereinbarung**



www.vb-alzey-worms.de

VR-Bank Mainz

Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms eG

